

HAARER

ECHO

Ihre Ortszeitung für Haar und die Ortsteile
Gronsdorf, Salmdorf und Ottendichl

Monatlich an alle Haushalte
16. Jahrgang | 12. Ausgabe | 18. Dezember 2024

Immer aktuell unter www.haarer-echo.de

Budenzauber der Vereine

Ein Tag Weihnachtsstimmung rund um den Maibaum



Wie immer ein Magnet: der Haarer Christkindlmarkt. Nächstes Jahr sollen es zwei Tage sein.

Es kommt immer auf den persönlichen Geschmack an – egal, ob es um etwas für den Bauch oder für das Auge geht. Jos-

hua, Julian und Tobias aus der Jagfeldschule stehen in einer Bude und taxieren Kaufinteressenten genau, um ihnen dann aus dem Warenange-

bot, das von selbstgemachten Plätzchen bis zu Selbstgebastelten das Passende vorzuschlagen: „Wie wäre es mit einer schönen Kerze?“, fragt

Joshua und blickt potentielle Kunden mit unschuldigen großen, braunen Kulleraugen direkt an. Schnell gesellen sich seine Kumpel dazu. Ein



- Danke! -

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
liebe Anzeigenkunden,

ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns und mit Zuversicht blicken wir auf das Jahr 2025, das wir gemeinsam mit Ihnen und dem "HAARER ECHO" gestalten dürfen.

Seit über fünfzehn Jahren freuen wir uns, Ihre Ortszeitung für Sie zu erstellen und mit Leben zu füllen.

Unser aufrichtiger Dank geht an unsere treuen Anzeigenkunden und die Gemeinde Haar für die stets gute, vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit.

Ebenso möchten wir unseren Austrägerinnen und Austrägern danken, die mit ihrem Einsatz sicherstellen, dass das "HAARER ECHO" Monat für Monat zuverlässig in Ihrem Briefkasten ankommt.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine wundervolle Weihnachtszeit voller Freude, Zeit fürs Wesentliche und viele schöne Momente. Für das neue Jahr 2025 wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück und viele erfolgreiche Stunden!

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen,

Christine und Hako Schmidt

sowie das gesamte Team von "HAARER ECHO"



- Frohe Weihnachten! -





weiteres paar braune und ein blau-graues Paar, ebenso unschuldig versteht sich, fixieren den inzwischen willigen Käufer. Alle drei Buben lächeln schelmisch unter ihren Nikolausmützen, wohlwissend: Wohl kaum jemand kann den

Bukowski schmunzelnd. Um das Licht zu „dimmen“, setzt das possierliche Tierchen damals offenbar kurzerhand seine Beißerchen ein: „Es hat die Lichterkette durchgebissen, zumindest zur Hälfte“. Das Ergebnis: keine strahlen-

wie es gerade hervorblinzelt.“ POV: Dieses Jahr zählt das einstige Eichhörnchen-Domizil zu den „Lost Places“.

Es darf etwas mehr sein
Wie seit Jahren entsteht vor dem Gasthaus zur Post im

aus. Für einen Tag ein enormer Aufwand, deshalb kündigt Bürgermeister Andreas Bukowski (CSU) wiederholt an: „Wir planen zwei Tage im nächsten Jahr. Dieses sind wir noch Gemeinde und deshalb nur ein Tag, das soll sich als Stadt Haar ändern. Wir haben schon mit Vereinen geredet, die Zustimmung signalisieren. Es gibt einige, die sehr froh wären, weil sie dann nicht nur für einen Tag auf- und abbauen müssen“. Geht es nach Bukowski, soll sich auch das Warenangebot erweitern: „Wahrscheinlich werden dann kommerzielle Anbieter kommen wollen, beispielsweise die, die Christbaumkugel, Kripperfiguren oder warme Socken für die kalte Jahreszeit verkaufen. „Wir sind dabei das zu organisieren.“

» Ich finde es einfach super, dass ich hier am Stand von meiner Schule helfen darf zu verkaufen. Das macht mega Spaß. Ich verkaufe hier die Sachen, die meine Mitschüler gebastelt und gewerkelt haben. «

Joshua mit Julian und Tobias, Grundschüler

Blicken des Trios widerstehen. Mama und Haars dritte Bürgermeisterin Katharina Dworzak (SPD) kommentiert das geballte Verkaufstalant der Gang lachend: „Das haben die wirklich marketingtechnisch richtig gut drauf.“

den Lichter von der Spitze bis zur Mitte, sondern natürliches tannengrün bis zum Glow-up durch eine neu installierte Lichterkette einige Tage später. „Ich habe sogar noch ein Foto ein dem Eichhörnchen,

Advent für ein paar Stunden ein Pop-up Weihnachtsmarkt in Haar. Viele Vereine beteiligen sich daran, braten und backen, bis der Ofen glüht, entfachen Feuer und schenken beliebte Heißgetränke

Der Tag an dem das Licht ausging

Inmitten des Trubels outet sich Bukowski als Anhänger der Tradition im Advent: „Ich mag Christkindlmärkte schon seit ich ein kleiner Bub war.“ Er verbinde damit viele Erinnerungen, eine davon sei besonders präsent und noch gar nicht lange her: „Letztes Jahr hatte sich zwischen den Ästen des Haarer Christbaums ein Eichhörnchen häuslich eingerichtet. Aber es war ihm offensichtlich zu hell,“, erzählt



Wir haben viele zauberhaften Geschenkideen!

*Herzlichen Dank für Ihre Treue!
Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest!*

DESSOUS- & WÄSCHEPARADIES THALER
Brunnenstr. 4 – 85598 Baldham – 0 81 06 / 84 08
Di. bis Fr. 9:30 bis 13 Uhr und 14:30 bis 18 Uhr
Samstag 9:30 bis 13 Uhr, Montag geschlossen
Letzter Samstag im Monat geschlossen

Dotzauer Sicherheitstechnik

Frohe Weihnachten und ein
gesundes, erfolgreiches neues Jahr!
Auch in 2025 sind wir mit Sicherheit
wieder für Sie da!

Ihr Sicherheitsteam Dotzauer

Münchener Straße 27 a, 85540 Haar, Tel. (089) 46 95 90, Fax (089) 46 95 26
www.dotzauer-sicherheitstechnik.de, email: info@dotzauer-sicherheitstechnik.de

Jetzt Beratungstermin auf asmo.de sichern!

Foto: ASMO KÜCHEN für Firma BETA Projekt GmbH, München

Alle Jubiläumsangebote und Aktionsküchen auf www.asmo.de

GLOBAL KITCHEN DESIGN 2023 No. 1
SZ Institut Bayerns beste Händler 2023
Arbeitsgeber der Zukunft 2023
1974-2024 **50 Jahre ASMO KÜCHEN**

ASMO Küchenstudios finden Sie in Neufahrn bei Freising, Landshut-Nord, Ingolstadt-Süd, München/West-Freim, Unterhaching und Raubling-Pfraundorf bei Rosenheim

Größeres Warenangebot erwünscht

Dworzak kommt das entgegen: „Tatsächlich denke ich ein wenig mit Wehmut zurück an meine eigene Kindheit. Da war der Christkindlmarkt im Bürgerhaus über drei Ebenen verteilt mit vielen Ständen und ging über zwei Tage. Als Kind habe ich dort oft, gerne und viel Weihnachtsgeschenke gekauft.“ Ähnliches wieder auf die Beine zu stellen, sei aber nicht ganz einfach, so Dworzak: „Es ist nicht so einfach das zu verwirklichen. Aber ich fände es schön, wenn der Markt noch größer würde und sich das Angebot mit anderen klassischen Weihnachtsmarktartikeln erweitern würde. Das wäre für mich die Voraussetzung, ihn über den einen Tag hinaus zu veranstalten. Vielleicht kommt der Trend ja wieder und die Leute schenken gerne etwas aus lokaler Produktion, ich bin jetzt gespannt wohin er sich entwickelt“. Für Gemeinderat Peter Siemsen (FDP) und seine Familie sei ein Bummel über den Weihnachtsmarkt „definitiv mehr als der Besuch von Essens- und Verkaufsständen“: „Wir sehen in ihm einen sozialen und kulturellen Treffpunkt, der Menschen zusammenbringt. Interaktion und das Gefühl von Gemeinschaft machen für uns dabei den Reiz aus.“

Aus Siemens Sicht fördern lokale Weihnachtsmärkte gesellschaftlichen Zusammenhalt: „Das macht einen Weihnachtsmarkt, gerade in der heutigen Zeit so wertvoll. In Haar schreiben wir das Miteinander zu Recht groß. Durch eine Verlängerung des Haarer Weihnachtsmarkts könnten vielleicht noch mehr Menschen erreicht werden.“

Weihnachtsmarkt bleibt neuzeitlich

Ein Tag länger vorweihnachtliches Markttreiben ja, aber der oft geäußerte Plan einen Mittelalter-Markt nach Haar zu holen, scheint derzeit vom Tisch. „Diese Art Märkte haben es mir schon angetan, die finde ich sehr, sehr schön“, schwärmt Bukowski: „Das ganze Flair mit dem Met, mittelalterlichen Rezepten, ob es um Lebkuchen, Flammkuchen oder speziell gewürztes Fleisch geht, ist herrlich. Das ist einfach eine andere Welt und das hätte ich gerne für Haar gehabt.“ Nach der Pandemie stelle sich aber ein gravierendes Problem: „Es sind nicht mehr so viele Händler übrig und die konzentrieren sich auf die professionellen Märkte in München am Wittelsbacher Platz in München oder in Maxlrain, deshalb haben wir dann entschieden, dass sich das für uns nicht lohnt.“

Für Sie berichtete Manuela Praxl.





D'Salmdorfer stimmen jedes Jahr mit ihrem offenen Angebot auf die Weihnachtszeit ein.

D'Salmdorfer Christbaum steht Traditioneller Treffpunkt zum Adventsauftakt

Nach 40 Zentimetern Schneehöhe, lahmgelegten Nahverkehr und gestrichenen Flugreisen im vergangenen Jahr, können es die d'Salmdorfer 2024 wieder etwas gemütlicher angehen lassen. Dieses Mal bleiben die Schaufeln zuhause, denn von einem weißen Winterwunderland ist keine Spur zu sehen. Statt der romantischen Schneeburde, die Kitzbühls Après-Ski-Feeling verspricht, also wieder eine provisorische im gewohnt neblig-nass-kalten Wetter, das als Härtestes für die Outdoor-Bekleidungsindustrie gilt. Gewinner sind eindeutig die, die sich für die Michelin-Männchen-Optik erwärmen können, genauso angesagt ist der Zwiebellook. Doch wer d'Salmdorfer kennt weiß: Herausforderungen sind da, um sie zu bewältigen. Dann ist es eine Frage der Kleidung mehr, was zählt ist der Glanz des geschmückten Baumes direkt an den Mauern von Mariä Himmelfahrt, der beim Anblick in jedem Fall die Herzen wärmt.

Get-together am Christbaum
Für den Rest des Körpers bietet es sich an bei den umdrehrreichen Getränken zuzugreifen: „Unsere Bar ist dieses Jahr nicht ganz so riesig, aber Glühwein, Kekse und unsere Würschtl können sich trotzdem alle, die kommen, schmecken lassen“, sagt Ilona König, greift zum Haferl und schenkt den nächsten Glühwein aus. Rund um den Christbaum duftet es herrlich. Das weiß auch Bürgermeister Andreas Bukowski, der sich die kleine aber feine Tradition nicht entgehen lässt und vorbeischaute: „Ich finde es großartig, was d'Salmdorfer hier machen. So ein kleines, unkompliziertes Zusammenkommen. Eine wunderbare Idee und es macht Spaß zusammenzustehen und ein wenig zu ratschen.“ Für d'Salmdorfer ist ihr Weihnachtsbaum etwas Besonderes. Den Beteiligten macht es großen Spaß, gemeinsam die Kugeln und Lichter anzubringen und an-

schließend darauf anzustoßen und so die Vorweihnachtszeit einzuläuten. Den Baum spendiert die Gemeinde: „Wir sind sehr dankbar und freuen uns einfach. Mit den roten und goldenen Kugeln kommt gleich weihnachtliche Stimmung auf. Für uns ist das einfach ein fixer Termin, Das stärkt die Gemeinschaft im Dorf, wenn sich hier die Leute treffen, um ein bisschen miteinander zu feiern“, sind sich d'Salmdorfer einig.

Einstimmen auf die Weihnachtszeit

Genauere Zahlen kennt niemand, aber im Laufe des Nachmittags finden etwa 100 Salmdorfer, Ottendichler, Eglfinger und Haarer denn Weg zum Baum, heben nicht wenige Male ihre Tassen und lauschen den adventlichen Klängen der Messblecher. So entspannt kann die stadt Zeit beginnen. ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.





Das Weihnachtsbaum-Wäldchen vor der Sankt Konradkirche steht für Toleranz, Respekt und Zusammenhalt.

Griechische Gemeinde und Vereine setzen Zeichen Das Weihnachtsbaum-Wäldchen wächst

„Ahhh“ möchte es einem beim Anblick einer festlich geschmückten Tanne, dessen Lichterkette die baumelnden Kugeln, Sterne und andere Anhänger in allen erdenklichen Farben zum Funkeln bringt, seufzend über die Lippen kommen. Nicht umsonst steht der Weihnachtsbaum für Freude und Harmonie, viele sehen in ihm sogar ein kraftvolles Zeichen des Friedens. So zeugen Bilder und Illustrationen mit kleinen Tannenbäumchen vom Weihnachtsfriedens britischer, französischer und deutscher Soldaten während des ersten Weltkriegs. Entsprechend kann es gar nicht genug Lichterbäume geben, ist wohl auch die Überzeugung von Apostolos Kotsis, Vorstand der Griechischen Gemeinde in Haar. Noch im leichten Morgennebel steht er vor der Kirche St. Konrad und bringt lachend ersten Schmuck an den herunterhängenden, blätterlosen Ästen eines großen Laubbaums an. Offenbar soll sich der nicht „underdressed“ fühlen, wenn sich später zahlreiche üppig dekorierte Tannen um ihn herum versammeln.

„Nach dem Erfolg im letzten Jahr, wollten wir wieder mit Haars Vereinen ein Zeichen für das Miteinander setzen“, sagt Kotsis, bevor er an den gigantischen Grill neben der Kirche eilt. Von dort verbreitet sich bereits der köstliche Duft gegrillten Fleisches über den Platz.

Individuelles zusammenbringen

Nach und nach trudeln Mitglieder verschiedener Vereine ein und schleppen je ein Bäumchen und Zierrat aller Art herbei. Die Palette reicht von klassisch roten Kugeln über liebevoll selbstgebasteltes (Schüler der Grundschule am Jagdfeldring) bis hin zu gebackenen Salzteighänden: „Die haben sogar manikürte und lackierte Fingernägel“, meint Dagmar Richter, Vorstand von Hand in Hand in Haar fröhlich und hängt das nächste Symbol an das Bäumchen. Am Baum nebenan ist Michael Clemens Frey, Leiter der Chorvereinigung Haar, offenbar von Kopf bis Fuß auf Weihnachten eingestellt und hält die Dekotruppen mit einer Lametta-Tannenbaumhutkreation bei

Laune. Seine Fußbekleidung in rot-grün mit aufwändigen Prints dürften beim Weihnachtsmann neue Maßstäbe für dessen künftige Schuhwahl setzen. Genauso richtungsweisend könnte sich das Dekor der Freiwilligen Feuerwehr Haar entpuppen. Der Trupp junger Männer sorgt mit einem Baum aus der Abteilung „bin nicht schön, kann aber auffällig“ in einem Ständer aus Pylonen für einen echten Hingucker. Dazu noch laminierte Christbaumkugeln, selbstgemalte Feuerwehrautos und echte Zapfen – fertig! Fast ... den richtigen Pfiff bekommt der Baum erst durch Girlanden und Schleifen aus unterschiedlichen Absperrbändern.

Die Vielfalt leben und zelebrieren

Derweil setzen Edith Otiende-Lawani, Juristin und Vorsitzende von Giving Africa a New Face, und ihre Crew auf pinkfarbene Akzente. Otiende-Lawani sieht in der Aktion „ein gutes Zeichen für das bürgerschaftliche Miteinander“. Sie versteht sich als Haarerin, die sich „proaktiv für Begegnung und Austausch“ einsetzen will: „Gerade in den Gemeinden wie Haar, wo die Gesellschaft sehr vielfältig ist, ist es wichtig ein klares und sichtbares Zeichen für Vielfalt, Toleranz und gegenseitige Akzeptanz zu setzen. Mit derartigen niederschweligen Aktionen, erreichen wir die Breite der Gesellschaft und lo-



ckern die politisch angespannten Diskussionen rund um das Thema Migration und Integration. Durch mehr Inklusion auf allen gesellschaftlichen Ebenen stärken wir das Wir-Gefühl.“ Auch Gemeinderat Peter Siemsen (FDP) lobt die Idee. Sein Ortsverband beteiligt sich mit einem Baum der Vielfalt: „Unsere freiheitliche Demokratie bietet nicht nur Menschen unterschiedlicher Herkunft, kultureller und religiöser Orientierung den Freiraum, ihre individuellen Begabungen und Lebensentwürfe

und das Ergebnis zaubert allen Menschen beim Vorbeigehen ein kleines Lächeln ins Gesicht.“ Stimmt! Aber die Begeisterung auf den Gesichtern der Kinder nimmt noch ein wenig zu, als sie den Nikolaus (SPD-Gemeinderat Peter Schießl) erblicken, denn der verteilt fleißig Schokolade.

Ein Wunsch für die Zukunft
Apostolos Kotsis freut sich sichtbar über das entstehende Weihnachtbaum-Wäldchen: „Dank der Hilfe der Vereine, können wir gemeinsam

» Nach dem Erfolg im letzten Jahr, wollten wir wieder mit Haars Vereinen ein Zeichen für das Miteinander setzen. «

Apostolos Kotsis, Vorsitzender Griechische Gemeinde Haar.

zur Entfaltung zu bringen, sondern lebt auch genau von dieser Diversität.“ Gemeinderätin Sarah Schottlaender (SPD) äußert sich ebenfalls begeistert: „Es war immer eine Stärke Haars, dass sich Vereine, Parteien und Gewerbetreibende zusammentun, um gemeinsam etwas Schönes zu schaffen. Wir leben davon!“ Genauso stimmt SPD-Fraktionsvorsitzender Thomas Fäth mit ein: „Der Weihnachtswald ist eine tolle Aktion, er bringt unterschiedliche Menschen zusammen und sorgt für vorweihnachtliche Stimmung. Schon das Schmücken ist eine großartige Gemeinschaftsaktion ohne großen Aufwand

eine festliche und warme Atmosphäre schaffen, die die Herzen vieler Menschen berührt. Das Engagement und die positive Energie der mitmachenden Vereine sind ein strahlendes Beispiel für den Gemeinschaftsgeist und die Freude, die das Weihnachtsfest mit sich bringt.“ Kotsis sei „sehr stolz und dankbar, Teil einer so engagierten und mitfühlenden Gemeinschaft zu sein“ und wünscht sich: „Möge die Freude und der Zusammenhalt, die wir heute erlebt haben, uns durch die gesamte Weihnachtszeit begleiten und darüber hinaus.“ ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.



*Vielen Dank
für Ihre Treue!*

*Eine zauberhafte
Adventszeit
wünscht Ihnen*



**OPTIK
LOCHNER**

Haar	Leibstraße 1	Tel. 089 - 46203838
Ebersberg	Heinrich-Vogl-Str. 12	Tel. 08092 - 88978
Kirchseeon	Marktplatz 9	Tel. 08091 - 5639600

www.haarer-echo.de

 Sie finden uns auch auf facebook!

Vertrauens- frage.

Über 70 Jahre DreierKüchen.

**Wir wünschen eine frohe Weihnachtszeit
und ein gesundes Jahr 2025.**

Herzlichst
Ilona & Michael Dreier mit Team

3er
Küchen

Hans-Pinsel-Str. 1 . 85540 Haar
Tel: 089 / 456 038 0 . www.3er.de

www.bistrickmedia.de



Nikolaus-Team der Haarer SPD bringt nicht nur kleinen Kindern eine Freude.

SPD mit Nikolaus im Doppelpack Windige Tücken und wunderbare Glücksmomente

Hier noch mal eben den Bart aufplustern und dem Mantel den Staub vom vergangenen Jahr rausklopfen, dort schnell allzu widerspenstige Locken zurechtzupfen: dem haarscharfen Blick der Gemeinderätin und persönliche „Nikolaus Assistentin“ Sara Schottlaender entgeht kein Detail. Schließlich sollen Haars ganz große und sehr kleine Kinder keinen Nikolaus sehen, der sich dem Schicksal eines „Bad Hair Days“ ergeben hat, vielmehr verdienen sie einen top gestylten Gabenbringer. Und wenn es partout nicht ohne Hilfsmittel geht, müssen eben bunte Kinder-Haarspange herhalten, um die Mitra festzuklemmen und so das Abbild abendländischen Kulturguts nicht nur aufrecht zu halten, sondern zu perfektionieren. „Normalerweise Sorge ich dafür, dass der Nikolaus für jedes Kind und natürlich auch jeden Erwachsenen Schokolade bereit hat. Dieses Jahr musste ich aber bei dem Wind auch noch darauf achten, dass die Mitra nicht vom Winde verweht wird und der Bart richtig sitzt“, meint Schottlaender verschmitzt.

Premiere für den Mann großen Geleits

So schick ver- und schwer be-

packt, machen sich Nikolaus, alias Peter Schießl, und seine Gefolgschaft auf, um erstmals die ältesten Kinder der Gemeinde im Maria-Stadler-Haus zu besuchen. Dort haben sich offenbar die Deko-Elfen ordentlich und vor allem liebevoll ins Zeug gelegt, denn im ganzen Haus hängen Weihnachtskränze, Kugeln, Ornamente und Sterne, dazu zieht der Duft von Kaffee und süßen Leckereien durchs Haus. In diesem Ambiente hat der Nikolaus, oder die Nikoläuse, genaue genommen sind es zwei, gleich noch einmal so viel Freude den Bewohnern, meist 75plus, ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern: „Das Schöne am Nikolaus-Sein ist für mich: Egal, ob jung oder alt, die Freude, den Nikolaus zu sehen, ist bei allen sehr groß“, meint Nikolaus Peter Schießl, während seine Augen lustig zwischen Pony und Schnauzer hervorblitzen. „Bei den älteren, weil sie sich erinnern, wie es war, als sie noch jung waren, und bei den Jungen, weil es ihn in diesem Augenblick wirklich gibt. Und für den Nikolaus ist es das Leuchten in aller Augen.“ Raul Würfl, Haars SPD-Ortschef, zeigt sich positiv verblüfft: „Es war ja neu für uns in diesem Jahr, dass wir

auch das Maria-Stadler-Haus besuchen konnten. Die Freude über den Nikolausbesuch dort war eine wunderbare Überraschung. Auch den Pflegerinnen und Pflegern konnten wir für ihre Leistung und unermüdliche Arbeit so ein kleines Geschenk zukommen lassen.“

Kleine Geste mit großer Wirkung

In der Entourage des Nikolaus' befinden sich auch die zwei blutjungen Elfen Manuel und Elena, die mit besonderer Genauigkeit und Hingabe ihren Hilfsjob als Schokoladenüberbringer ausüben und so den Spaß am Schenken hautnah erleben: „Am schönsten ist für uns, wie sich die Omas und Opas freuen und sofort die Schokolade essen, weil sie ihnen so gut schmeckt“, stimmen die Geschwister überein und strahlen um die Wette. „Aus meiner Sicht ist die Aktion so wichtig, da für viele Seniorinnen und Senioren gerade die Weihnachtszeit eine Zeit ist, in der ihnen die Familie oft fehlt“, sagt SPD-Fraktionsvorsitzender Thomas Fäth: „Wir können mit unserer Aktion und gerade dem Besuch mit den Kindern eine positive Abwechslung bieten.“

Elmar Große, Leiter Soziale Betreuung im Maria-Stadler-Haus, stimmt zu. „Die Freude ist absolut authentisch.“ In der Einrichtung sei der Umgang miteinander sehr familiär, betont Große: „Ich habe hier 140 Omis und Opas, die mich morgens fragen ob ich bekloppt bin, wenn ich hier ohne Jacke auftauche: „Wirst du wohl eine Jacke anziehen?!“ heißt es dann. Wir passen aufeinander auf. Nicht nur wir auf die Bewohner, sondern auch die Bewohner auf uns.“ Niemand müsse „den Kasper geben“, betont Große: „Hier kannst du du sein, weil sie sie sind. Hier spielt niemand etwas, weil sie es nicht nötig haben. Das spiegelt sich auch in den Aktionen, wenn beispielsweise der Nikolaus ins Haus kommt. Das Lächeln ist echt.“

Nicht das Ende

Bevor es zu den kleinen und mittleren Kindern auf die Straßen Haars geht, muss es noch ein „Familienbild“ in der Bilderbuch-Weihnachtskulis im Eingangsbereich des Hauses sein. „Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Besuch hier“, sind sich alle einig. ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

Ein Nachmittag voller Freude im Maria-Stadler-Haus

Der von der Frauen-Union Haar organisierte Adventsnachmittag im Maria-Stadler-Haus war ein voller Erfolg und berührte die Herzen aller Anwesenden. Der festlich geschmückte Speisesaal des Hauses strahlte eine besondere Atmosphäre aus, geprägt von Vorfreude und Gemeinschaftssinn.

Der Nachmittag begann mit einer pastoralen Einheit von Pfarrerin Dr. Johanna Imhof, gefolgt von den Begrüßungsworten des Bürgermeisters Dr. Andreas Bukowski. Mit herzlichen Worten betonte er, wie gerne er an den Festen im Maria-Stadler-Haus teilnehme, und sprach der Frauen-Union mit ihrer Vorsitzenden Eva Schlensock seinen Dank aus. Besonders würdigte er das Engagement sowie der Organisatorinnen Christine Rötzer und Martina Reuel-Dietrich.

In ihrer kurzen Ansprache erklärte Reuel-Dietrich, wie die Idee zu diesem besonderen Nachmittag entstand. Der Frauen-Union sei es ein Anliegen, Menschen in den Mittelpunkt zu rücken, die oft in Vergessenheit geraten. So entstand der Gedanke, Sachspenden für die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses zu sammeln, liebevoll zu verpacken und in einem feierlichen Rahmen zu überreichen.

Ein Höhepunkt des Nachmittags war die Lesung von Hans Kornbiegel, der mit seiner unvergleichlichen Mischung aus humorvollen und nachdenklichen Texten das Publikum fesselte. Ob herzhaftes Schmunzeln oder stille Besinnlichkeit – seine Worte hinterließen einen bleibenden Eindruck. Musikalisch bereichert wurde das Programm durch den 9-jährigen Cornelius, der mit seinen Klavierstücken eine festliche Note hinzufügte.

Die Übergabe der liebevoll gepackten Schuhkartons war ein weiterer Glanzpunkt des Nachmittags. Die leuchtenden Augen der Beschenkten sprachen

von Freude – ein Anblick, der alle Anwesenden tief bewegte. Dank der großzügigen Spendenbereitschaft konnten so viele Pakete gesammelt werden, dass in den kommenden Tagen auch jene Bewohnerinnen und Bewohner, die an diesem Nachmittag nicht teilnehmen konnten, beschenkt werden.

Die Frauen-Union spricht allen Beteiligten ihren herzlichen Dank aus: den großzügigen Privatpenderinnen und -spendern sowie den unterstützenden Haarer Geschäften. Zu diesen zählen Schreibwaren Willerer, Für mich by Nalan, der Daglfinger Blumenhof (Besitzer aus Gronsdorf), Gina's Haartreff,

Foto Schindler, Schuhhaus Geiger, Konditorei Geiger, Rewe Stümpfle Gronsdorf, Eiscafé Firenze, Bäckerei Dümig, Metzgerei Liebold und Feinkost Adametz.

Die durchweg positive Resonanz von Bewohnerinnen, Bewohnern und dem Personal des Hauses zeigt, wie wertvoll ein solcher Nachmittag ist. Der Adventsnachmittag steht daher bereits fest im Kalender der Frauen-Union Haar für 2025, die sich schon jetzt darauf freut, erneut auf die Unterstützung von Geschäften und Privatpersonen zählen zu dürfen. ■

Artikel und Foto: HE



Schuhe?
↓
GEIGER
Haar – Leibstraße | www.geiger-schuhe.de

Die Nachbarschaftshilfe Haar wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und alles Gute für das neue Jahr 2025.

Nachbarschaftshilfe Haar e. V. | Kirchenstraße 3 | 85540 Haar
089-143 364 90 | info@nbh-haar.de | www.nbh-haar.de
Öffnungszeiten: Mo–Fr 8:30–12:00 Uhr; Di + Do 14:00–16:00 Uhr



Jürgen Partenheimer, Vorstand der Bürgerstiftung fühlt sich in der Mitte zweier tatkräftiger Damen wohl: Dagmar Richter, Vorsitzende von hand in hand (re) und Monika Malinowski, Organisatorin Café Evergreen (li).

Café Evergreen – der Name ist Programm

Bürgerstiftung lädt wieder Senioren zum geselligen Nachmittag

Feiner Kaffeeduft zieht durch den kleinen Bürger-saal. Beinahe im Minuten-takt bringen fleißige und kreative Hobbybäckerinnen ihre wunderbaren Kreationen aus Mehl, Milch, Eiern und vielen „gaaanz Geheimzutaten“ vorbei, die die drei Damen hinter der Theke mit geübtem Blick und viel Sinn für appetitliche Präsentation entgegennehmen und entsprechend platzieren. Viel Zeit bleibt nicht mehr, denn die ersten Gäste trudeln ein. Mit ihnen nimmt das fröhliche Stimmengewirr zu – es ist wieder Zeit fürs Beisammensein im Café Evergreen. „Es ist wieder ganz wunderbar“ gerät Jürgen Partenheimer, Vorsitzender der Bürgerstiftung, die hinter der Veranstaltung steckt, ins Schwärmen: „Die Damen von hand in hand haben sich richtig ins Zeug gelegt und wieder ein herrlichen Kuchenbuffet gezaubert. Es sind viele helfende Hände hier, um den älteren Bürgern ein paar schöne Stunden zu bieten und der Leiter der Musikschule Clemens Wiedemann bestreitet mit seiner Frau Ulrike und der bezaubernden Miriam das Musikprogramm.“

Rund 20 Damen machen's möglich

Mittendrin legt Monika Malinowski überall noch schnell selbst Hand an. Hier legt sie noch eine Serviette zurecht,

dort steht die Deko noch nicht richtig, zwischendurch heißt sie Gäste willkommen. Monika Malinowski leitet das Café seit langem und lässt sich nicht so schnell aus der Ruhe bringen: „Wir rechnen meist mit rund 70 Menschen. Ich freue mich immer sehr über diejenigen, die tatkräftig mit anpacken. Heute helfen je drei aufzudecken, aufzuräumen und hinter der Theke, insgesamt als neun Damen, dazu kommen weitere, die backen und für unseren Gästen eine Auswahl von elf köstlichen Kuchenreaktionen bieten.“ Das sollte jetzt das Stichwort für männliche Hobbybäcker sein, die sich berufen fühlen und bereits für die nächste Veranstaltung ihre Chance ergreifen können. Backen sie liebe Herren, lassen sie sich nicht aufhalten und leisten sie einen leckeren Beitrag. Die Gäste des Café Evergreen wissen die Mühen zu schätzen.

Mit guten Lebensmitteln mehr vom Leben

Wie immer geht es im Café Evergreen darum, miteinander ausgiebig zu „ratschen“. Dazu muss die Anwesenden niemand auffordern, sofort nach deren Eintreffen beginnt der lebhaft Austausch. Doch das ist längst nicht alles. Zum Programm gehört stets ein interessanter Vortrag: „Dagmar

Richter, Ernährungsberaterin, Gesundheitsmanagerin und die Vorsitzende von hand in hand, berichtet heute über die Wunderwelt der Lebensmittel“ kündigt Jürgen Partenheimer an. „Mir geht es darum aufzuzeigen, dass man selbst mit den Lebensmitteln, die uns zur Verfügung stehen ein wunderbares Werkzeug hat, um seine Gesundheit zu verbessern oder zu erhalten“, erklärt Dagmar Richter: „Vor allem im fortgeschrittenen Alter ist das ganz wichtig. Und ich will den Unterschied zwischen Nahrungs- und Lebensmitteln aufzeigen. Die ursprüngliche Ernährung, also die Mittel zum Leben, gibt es schon seit Jahrhunderten.“

Bürgerstiftung unterstützt Senioren in wichtigen Fragen Der Zuspruch für das Café Evergreen ist ungebrochen, freut sich Jürgen Partenheimer: „Alleine die Tatsache, dass hier Senioren zusammenkommen und sich wohlfühlen,

gut versorgt werden und miteinander reden können, zeigt die Wichtigkeit des Angebots. Dankenswerterweise stellt uns dafür die Gemeinde den Raum zur Verfügung, weil sie wissen, dass es gut ist, wenn die Bürgerstiftung Senioren etwas in dieser Weise anbietet.“ Das Café ist aber nur eine Säule: „In unserem Bürgerberatungsbüro, das Monika Malinowski macht, erweitern sich quasi monatlich die Themen. Im Wesentlichen geht es um Patientenverfügung, Vorsorgevollmachten und dergleichen. Wir spüren, wie die Menschen zu uns mit kleinen Dingen kommen und dankbar sind eine Anlaufstelle für Fragen bezüglich Ämter haben und begleitet werden“, erklärt Jürgen Partenheimer und verweist auf weitere Angebote: „Kürzlich haben wir ein Smartphone-Seminar über zwei Tage mit 15 Senioren gemacht, das kam sensationell gut an.“

Für Sie berichtete Manuela Praxl.





Sichern Sie sich jetzt
GLASFASER
für Ihr Zuhause

Jetzt in München Haar



Netzmodernisierung für München Haar

Modernste Glasfaserinfrastruktur schafft zukünftig die Basis für echte Online-Mehrwerte!



Schnell – Stabil - Zukunftssicher

In einer modernen Erlebniskultur ist das Internet nicht mehr wegzudenken. Die Glasfaser der Telekom schließt hier den Kreis des digitalen Erlebens. Das Internet der Dinge vernetzt bereits heute unzählige Möglichkeiten, Geräte und Anwendungen. Ökologische und ökonomische Aspekte, vom effizienteren Arbeiten hin zu Energieeinsparungen durch Lichtgeschwindigkeiten, sind dabei ein entscheidender Faktor.

Die Glasfaser ist dabei viel mehr als ein Übertragungskabel. Sie birgt die Möglichkeit schier unendlicher Nutzungsszenarien - vom personalisierten Fernsehen über Magenta TV hin zu Geschäftslösungen für Unternehmen.

Glasfaser in München Haar ist zum Teil ausgebaut.

Rund 9.500 Haushalte können Glasfaser zu buchen oder bereits zu nutzen. Jetzt liegt es an Ihnen, um von den Vorteilen von Glasfaser zu profitieren! Sie sind schon im Netz der Zukunft unterwegs, dann weiterhin viel Spaß beim stabilen Surfen und an alle die noch keinen Tarif haben, jetzt noch die Chance nutzen und einsteigen.

Mehr Informationen zur Buchbarkeit und zu den Tarifen der Telekom erhalten Sie:

- im Internet unter www.telekom.de/glasfaser. Die Telekom berät Sie gerne telefonisch und auch in den Shops vor Ort zu allen Fragen rund um dem Glasfaser-Anschluss.
- in folgendem Telekom/Partner-Shop:
Telekom Shop München, Willy-Brandt-Platz 5, 81829 München
Telekom Partner fonland Shop, Karl-Böhm-Str. 78, 85598 Baldham
Telekom Shop München, Ollenhauerstr. 6, 81737 München
- Telefonisch kostenlos unter:
0800 22 66 100 (Privatkunden),
0800 33 06 709 (Geschäftskunden)



Zusätzlich bietet die Telekom mit Mitarbeitern des Direktvertriebes den Bürger*innen Beratung und Bestellung vor Ort direkt an der Haustür.

Die Mitarbeiter erkennt man an der Telekom-Kleidung (**Jacke oder Polo mit Telekom Logo**) und einem Dienstaussweis mit Lichtbild.

Zusätzlich ist jeder Mitarbeiter durch eine Personalnummer legitimiert. Wer unsicher ist, ob er einen „echten“ Vertriebler der Telekom vor der Haustüre stehen hat, kann sich an die kostenlose Autorisierungshotline **0800 330 9765** wenden.

Unter dieser Service-Rufnummer kann der Vertriebsmitarbeiter unter Nennung der Personalnummer direkt identifiziert werden.

31.12. - Dienstag

Silvesterkonzert 2024

19.00 | Gesellschaftshaus des Isar-Amper-Klinikums, Ringstr. 36, Haar

31.12. - Dienstag

Silvesterparty

22.00 | auf dem Haarer Anger
Infos s.S. 16

14.01. - Dienstag

Bauausschusssitzung

19.00 | Großer Sitzungssaal Rathaus

19.01. - Sonntag

Neujahrskonzert mit Trio Gaon

19.30 | Bürgerhaus

21.01. - Dienstag

Haupt- und Werksausschusssitzung

19.00 | Rathaus

Haarer Spieleabend

Di., 24.12. | 19.00 Uhr | Vereinsräume über dem Gasthof zur Post, Kirchenplatz 1, Haar – Der Haarer Spieleabend findet an jedem zweiten und vierten Dienstag im Monat statt.

www.haarer-echo.de

Aktuelle Informationen & Veranstaltungen



Find us on facebook!

Advent Advent,
★ hinter jedem Türchen ★
wartet ein Präsent!

Versüßen Sie sich die Vorweihnachtszeit und öffnen Sie jeden Tag ein Türchen des Haarer Adventskalenders – es lohnt sich!

24 tolle Überraschungen und Rabatt-Aktionen unserer Haarer Geschäfte und Einrichtungen warten auf Sie.

Den Haarer Adventskalender gibt es auch online!

Einfach QR-Code scannen und jeden Tag ein Türchen öffnen!

Eine Aktion der Wirtschaftsförderung | GEMEINDE HAAR

HAARER KINOS

DER SPITZNAME

Genre: Drama, Komödie | Verleih: Constantin | Dauer: 89 Min. | FSK 6 | Regie: Sönke Wortmann
Besetzung: Florian David Fitz, Janina Uhse, Christoph Maria Herbst, Iris Berben, Caroline Peters, Justus von Dohnányi | Kinostart: **In den Haarer Kinos ab dem 19.12.2024**



Nach vielen Strapazen ist es endlich so weit: Thomas (Florian David Fitz) und Anna (Janina Uhse) wollen sich das Ja-Wort geben. Die zugehörige Traumhochzeit soll in den Südtiroler Alpen stattfinden und hierbei dürfen natürlich Thomas' Schwester Elisabeth (Caroline Peters) und Schwager Stephan (Christoph Maria Herbst) nicht fehlen. Außerdem mit von der Partie sind René (Justus von Dohnányi) und Ehefrau Dorothea (Iris Berben). Doch es wäre ja keine Familienzusammenkunft, wenn Chaos nicht an der Tagesordnung stünde. Diesmal sorgen unter anderem Stephans und Elisabeths Tochter Antigone (Kya-Celina Barucki) dafür. Sie und ihr Bruder Caius stellen die Idylle im Alpenland und die festgefahrenen Ansichten ihrer Eltern nämlich gehörig auf den Kopf und schon bald gerät nicht nur die geplante Hochzeit ins Wanken.

Quelle: kino.de

Jagdfeldring 96 | 85540 Haar | 089 456 00 995
www.haarer-kinos.de

KLEINES THEATER HAAR

Casinostr. 75 | 85540 Haar | www.kleinstheaterhaar.de
Ab sofort: Herbstabo „SeelenART zu Gast im Kleinen Theater“.
Alle Karten sind erhältlich unter www.reservix.de
oder der Kartenhotline 089-8905698-11.



Liebe Theaterfreund*innen,

es ist wieder soweit, das Jahr ist fast herum! Die Weihnachtszeit bricht an. Auch wenn es draußen kalt wird, in den Wohnungen und in den Herzen wird es wärmer. Die Kerzen leuchten, der Kamin knistert, der Glühwein ist warm... Eine romantische Zeit...

Stimmt das? - Oder ist es doch eher Hektik pur? Frei nach Karl Valentin: Wenn die stude Zeit vorbei ist, dann wird's auch wieder ruhiger.

Was für Sie auch immer dieser letzte Monat des Jahres bedeuten mag, Ihr KTH ist für Sie da, wann immer Sie Ablenkung von Alltag, Stress und Arbeit brauchen.

Dafür haben wir den letzten Monat des Jahres 2024 noch einmal mit einem vielseitigen Programm gespickt.

Familientheater, Kabarett, Musical und klassische Musik - da sollte doch für jeden etwas dabei sein! Nutzen Sie Ihr besonderes Theater am Münchner Stadtrand und genießen Sie hier die wirklich unbeschwernten Momente.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzlichst

Ihr

Matthias Riedel-Rüppel

Veranstaltungen im Kleinen Theater Haar

Feierabend im Theater

Mittwoch, 18.12. und 25.12.

Jeden Mittwoch öffnen wir um 17 Uhr unser Theatercafé und laden ein zu leckeren Snacks und erfrischenden Getränken. Ab 19 Uhr präsentieren wir Live-Musik! Genießen Sie einen zwanglosen Abend in der lauschigen Atmosphäre unseres Cafés.

Wir freuen uns auf Euch.



Redmanns Münchner MärchenBühne: Dornröschen

Samstag, 28. Dezember | 15:00 Uhr

Montag, 06. Januar | 15:00 Uhr

In seinem weihnachtlich-besinnlichen Konzertprogramm entstaubt Thomas Borchert deutsche Weihnachtslieder wie „Stille Nacht“, „Leise rieselt der Schnee“, oder „Oh Tannenbaum“ und lässt sie in wunderschönen Pop-, Jazz- und SoulVersionen zeitgemäß erklingen. Dazu gesellen sich eigene Songs, sowie berühmte Musical- und Pop-Balladen. Und vielleicht überrascht er Sie ja auch mit der einen oder anderen weihnachtlichen Improvisation...



Weihnachtskonzert der Munich Classical Players in der Kirche Maria Sieben Schmerzen

Freitag, 20. Dezember | 19:00 Uhr

Am Freitag, 20. Dezember, präsentieren die MUNICH CLASSICAL PLAYERS unter Leitung von Maximilian Leinekugel ein stimmungsvolles Konzert in der Jugendstilkirche Maria Sieben Schmerzen.

Das Kammerorchester junger Musiker*innen spielt Corellis berühmtes „Weihnachtskonzert“, Respighis „Antiche Danze ed Arie“ und Haydns Sinfonie Nr. 84. Das Ensemble begeistert mit außergewöhnlichen Programmen und ist „orchestra in residence“ im Kleinen Theater Haar. Ein festliches Highlight zur Weihnachtszeit!



Christian Venzke: Im Namen der Liebe

Freitag 20. Dezember | 19 Uhr

Im Namen der Liebe – Eine musikalische Winterreise: Christian Venzke präsentiert gemeinsam mit Maria Kempken und der Pianistin Rita Marx eine musikalische und besinnliche Reise durch den Winter Mit Melodien aus Musicals wie Das Phantom der Oper, Die Schöne und das Biest, Les Misérables, Disney-Klassikern und traditionellen Weihnachtsliedern wie Oh Holy Night und The First Noel verbinden sie Dramatik und Besinnlichkeit. Der „Wanderer“ sucht die Stimme der Seele und entdeckt auf seinem Weg die Kälte, aber auch Hoffnung und Liebe – eine stimmungsvolle Einstimmung auf das Fest der Liebe!



Linus Faber: Eine magische Elfenmission

Samstag, 21. Dezember | 15:00 Uhr

Eine magische Elfenmission – Zaubershow für die ganze Familie: In der neuen Familien-Zaubershow von Linus Faber wird Weihnachten gerettet! Der Weihnachtsmann steckt in einem Schneesturm fest, und der neue Oberelf steht vor einem großen Problem: Das goldene Buch ist verschwunden! Gemeinsam mit euch als Ausfühlfelsen begibt er sich auf eine magische Mission, um das Weihnachtsfest zu retten. Eine spannende und zauberhafte Reise zum Nordpol für Kinder ab 4 Jahren – perfekt für die ganze Familie!



Heilige Nacht von Ludwig Thoma

Sonntag, 22. Dezember | 19:00 Uhr

Lesung mit Musik | Schönste Tradition in der Weihnachtszeit: Heilige Nacht - Ludwig Thomas Geschichte über Christis Geburt in unverfälschtem bayrischen Dialekt. Frech und spritzig interpretiert von Petra Auer und Winfried Frey. Gesang: Ensemble Singkultur, Musik: Inge Reischl, Zither & Andi Stoll, Akkordeon



Dinner for One: Was geschah wirklich

Montag, 30. Dezember | 19:00 Uhr

Lesung mit Musik – Nach dem Erfolg vom letzten Jahr wird „DINNER FOR ONE: Was geschah wirklich?“ Tradition im Kleinen Theater Haar. Eine musikalische Krimi-Show. Entertainer Marc Rudolf alias Travestie-Ikone MEGY B. und der Musical-Darsteller Henry Nandzik begehen den 90. Geburtstag von „Miss Sophie“. Nur verläuft die Party diesmal etwas anders, als es das Publikum vom Sylvester-Fernsehprogramm gewohnt ist! Lassen Sie sich überraschen von einem turbulent-komödiantischen und musikalischen Live-Theaterabend. Ein Kriminal-Tango der besonderen Art!



Die Silvesterparty 2024 im KTH

Dienstag 31. Dezember | 20:30 Uhr

Wir lassen das alte Jahr gehen und starten in das Jahr 2025 mit einem riesigen Knaller... Unsere Silvesterparty 2024.

Mit Begrüßungshot und Mitternachts-Prosecco...



Seelen ART zu Gast im kleinen Theater Haar

In der Abo-Reihe „SeelenART zu Gast im Kleinen Theater Haar“ treten bekannte Künstler*innen zu Gunsten der Förderung von Kunst- und Kulturprojekten für seelisch erkrankte Menschen auf.

Unter der Schirmherrschaft von Gerhard Polt und Bezirkstagspräsident Thomas Schwarzenberger realisiert SeelenART Kunst- und Kulturprojekte für und mit Menschen mit einer psychischen Erkrankung. Mit dem Ziel, seelische Gesundheit sowie gesellschaftliche und kulturelle Teilhabe zu fördern, sind alle SeelenART-Projekte kooperativ angelegt: Es beteiligen sich Künstler*innen mit und ohne Psychiatrieerfahrung, Kunstförderer, Galerien, Studierende, interessierte Laien, Wirtschaftsunternehmen und Personen des öffentlichen Lebens.

Ferienbetrieb in den Haarer Hallenbäder

Öffnungszeiten für die Weihnachtsferien 2024 (23.01. – 06.01.)

JAGDFELDBAD & KONRADBAD

Montag	23.12.2024	15:30 – 21:00 Uhr
Dienstag	24.12.2024	geschlossen
Mittwoch	25.12.2024	geschlossen
Donnerstag	26.12.2024	geschlossen
Freitag	27.12.2024	15:30 – 21:00 Uhr
Samstag	28.12.2024	08:00 – 13:30 Uhr
Sonntag	29.12.2024	08:00 – 13:00 Uhr
Montag	30.12.2024	15:30 – 21:00 Uhr
Dienstag	31.12.2024	geschlossen
Mittwoch	01.01.2025	geschlossen
Donnerstag	02.01.2025	15:30 – 21:00 Uhr
Freitag	03.01.2025	15:30 – 21:00 Uhr
Samstag	04.01.2025	08:00 – 13:30 Uhr
Sonntag	05.01.2025	08:00 – 13:00 Uhr
Montag	06.01.2025	geschlossen

Ab Dienstag, den 07.01.2025 gelten in den Haarer Hallenbädern wieder die normalen Öffnungszeiten.

Übrigens - neu in 2025: dienstags öffnet das Jagdfeldbad bereits um 16 Uhr statt wie bislang um 18 Uhr.

Familienzentrum d. NBH Haar

Salzgasse 2 | 85540 Haar | Tel.: 089-46204439
familienzentrum@nbh-haar.de | www.familienzentrum-haar.de

Im Familienzentrum treffen sich Eltern mit Babys, Klein- und KiTa-Kindern in offenen Treffs zum Spielen und Austauschen und zu Kursen. Die Mitarbeitenden informieren gerne zu Angeboten und Einrichtungen in Haar und im Landkreis.

***** In den Weihnachtsferien sind Familienzentrum und Second-Hand-Laden schon ab Freitag, dem 20.12. bis Montag, 06.01. geschlossen *****

OFFENER TREFF FÜR ELTERN MIT BABY UND KLEINKIND

- Baby-&Schwangeren-Café** – Eltern m. kleinen Babys und Schwangere
- FAM-Café** – Eltern mit Babys und Kleinkindern
- Bastel-Café** – Eltern mit Klein- und KiTa-Kindern
- Café International** (bis 12h) – Für alle, egal wie gut sie (deutsch) sprechen
- Tobe-Café** – im Neubau - Eltern mit Kindern bis 3 Jahre
- Papa-Café** – Papas mit Babys und Kleinkindern

Wir starten nach den Ferien am Dienstag, 7. Januar mit den Wochenend-Cafés am Sonntag:

12.01. 15-17 Uhr | **Papa-Café** für Väter mit Kindern bis ca. 3 Jahre
19.01. 15-17 Uhr | **Familien-Café** für Väter mit Kindern bis ca. 3 Jahre

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	So
9 – 11	B&S-Café	FAM-Café	Café International	B&S-Café	FAM-Café	
15 – 17		Tobe-Café		Bastel-Café		FAM-oder Papa-Café*
19 – 21				Handarbeit***		

* 1. + 3. Sonntag = FAM-Café | ** Papa-Café (siehe Webseite)
*** 2. + 4. Näh- und Handarbeitstreff

NEUES PROGRAMM AB JANUAR 2025

In den nächsten Tagen geht unser neues und wieder vielfältiges Programm für Groß und Klein online und ist auch gedruckt an vielen Stellen in der Gemeinde erhältlich (und natürlich im Familienzentrum).

Unsere Kurse im Überblick:

- **Babyzeit:** Für die Kleinsten bieten wir liebevolle und spielerische Angebote, die die Entwicklung des Babys unterstützen wie Babymassage und FenKid.
- **Kleinkindzeit:** In unseren Eltern-Kind-Gruppen und Kursen für Kleinkinder fördern wir die Neugier und Kreativität der kleinen Entdecker durch kreative, musikalische und motorische Aktivitäten.
- **KiTa- und Grundschulkind:** Hier haben wir Kurse, die sowohl Bildung als auch Spaß vereinen wie z.B. Yoga und Arabisch schreiben, auch musikalische Früherziehung zusammen mit einem Elternteil findet wieder statt. Spielerisches Lernen steht im Vordergrund!
- **Mamas „Zeit für mich“:** Mehrere Angebote für Mütter laden ein, um sich eine Auszeit zu gönnen. Genieße Entspannung oder Stunden zum Auspowern mit Gleichgesinnten und tanke neue Energie!

Wir laden alle interessierten Familien herzlich ein, an unseren Kursen teilzunehmen. Weitere Informationen zu Terminen und Anmelde-möglichkeiten finden sich auf www.familienzentrum-haar.de.

OFFENE TREFFS VON ELTERN FÜR ELTERN

Alle Familien, Eltern und Interessierten sind herzlich zu den offenen Treffs eingeladen. Diese regelmäßigen Treffen werden von Elternteilen begleitet und bieten eine wunderbare Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und gemeinsam Zeit zu verbringen.

WAS EINEN ERWARTET:

- Geselliges Beisammensein:** Triff andere Eltern und Familien aus der Umgebung, teile Erfahrungen und lerne voneinander.
- Vielfältige Themen:** Unsere offenen Treffs bieten Raum für Gespräche über Erziehung, Alltag mit Kindern, Tipps zur Freizeitgestaltung und vieles mehr.
- Aktivitäten für Kinder:** Während die Erwachsenen sich austauschen, können die Kleinen in einem sicheren Umfeld spielen und je nach Rahmen auch toben oder basteln.

KOMMENDE TERMINE

Rund um die Geburt

Rückbildung mit Baby / Mama Workout | ab 09./10.01. | Anmeldung per Mail
Säuglingspflege Workshop | 09.02. 15 – 18:00 Uhr | Anmeldung per Mail
Geburtsvorbereitung | Start 10.03. 17:30 Uhr | Anmeldung per Mail
montags und donnerstags | 09:00 -11:00 Uhr Baby- und Schwangeren-Café
mittwochs Café International | 09:00 – 12:00 | mit Mittagstisch ab 10:30 Uhr

Babyzeit 0-1

Baby- und Schwangeren-Café | montags und donnerstags | 09:00 -11:00 Uhr
Café International | mittwochs 09:00 – 12:00 | mit Mittagstisch ab 10:30 Uhr
ab 6 Wochen bis 6 Monate | Babymassage Start Mo 20.01. | Anmeldung
ab 4 Monate bis 6 Monate | FenKid Start Mi 15.01. | Anmeldung
ab 7 Monate bis 9 Monate | FenKid Start Do 16.01. | Anmeldung

Kleinkindzeit 1-3

FAM-Café | dienstags und freitags 09:00 -11:00 Uhr | offener Treff
Café International | mittwochs 09:00 – 12:00 | mit Mittagstisch ab 10:30 Uhr
Tobe-Café – Indoor-Spielplatz | dienstags 15:00 -17:00 | offener Treff
Bastel-Café | donnerstags 15:00 -17:00 | offener Treff
Eltern-Kind-Gruppe ab 1 | Mi | Start 08.01. | Anmeldung online
Eltern-Kind-Gruppe japanisch ab 1 | Di | Start 07.01. | Anmeldung online
Eltern-Kind-Gruppe japanisch ab 2 1/2 | Do | Start 09.01. | Anmeldung online
Eltern-Kind-Gruppe spanisch | Do | Start 09.01. | Anmeldung online
Eltern-Kind-Gruppe ukrainisch-russisch | Fr | Start 10.01. | Anmeldung online
Entdeckungsraum kreativ ab 18 Monate | Di | Start 18.01. | Anmeldung online
Erinnerungsbuch kreativ ab 18 Monate | Di | Start 18.01. | Anmeldung online
FenKid 11 bis 14 Monate | Mi | Start 15.01. | Anmeldung per E-Mail
FenKid 15 bis 19 Monate | Do | Start 15.01. | Anmeldung per E-Mail
Musikalische Früherziehung mit Eltern 2 – 5 J. | Di | ab 14.01 | Anmeldung Mail
Musikwiese 15 bis 19 Monate | Fr | Start 17.01. | Anmeldung online
Stubenrockers - ab Laufbeginn | Mi | Start 15.01. | Anmeldung online

KiTa- und Grundschulzeit 4-7

Bastel-Café | donnerstags 15:00 -17:00 | offener Treff
Musikalische Früherziehung mit Eltern 2 – 5 J. | Di | ab 14.01 | Anmeldung Mail
Arabisch schreiben für Anfänger | Fr | ab 17.01. | Anmeldung online
Arabisch schreiben mit Grundkenntnissen | Di | ab 07.01. | Anmeldung online
Kinderyoga von 4 – 7 | Mo | ab 13.01. | Anmeldung online

Zeit für mich

Näh- und Handarbeitstreff | Do | 09.01. 19:00 – 21:00 | offener Treff 2x/Monat
Deutsch sprechen für Mütter | Mi | Anmeldung online
Body-Styling | Mo | Start 20.01. | Anmeldung online
Qi Gong | Mo/Mi | Start 08./13.01. | Anmeldung online

Infos und Unterstützung kostenfrei –

ohne Anmeldung bis auf Rechtsberatung
Babysprechstunde mit Kinderkrankenschwester | 13.01. 09.30 – 11.30 Uhr (OG)
Beratung zum Familienalltag | 14.01. 15:30 – 16:30 im offenen Treff „Tobe-Café“
Still- und Schlafsprechstunde | 27.01. 09:30 – 10:30 im Baby-Café
Rechtliche Erstberatung | 21.01. ab 17:00 | Anmeldung per Mail/Telefon

SECOND HAND-LADEN FÜR KINDERARTIKEL

Winterliche Schnäppchen für die ganze Familie – und auch kleines Spielzeug für den Adventskalender! Es gibt eine ständig wachsende Auswahl an hochwertigen Artikeln zu kleinen Preisen: von Babybedarf über Kleidung bis Größe 164, Schuhe, Sportartikel, Spielwaren und Bücher.

Besuche uns an folgenden Tagen: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 09:30 bis 11:30 Uhr | Dienstag von 15:30 bis 17:30 Uhr

In den Ferien geschlossen!

BABYSITTER-VERMITTLUNG

Das Familienzentrum vermittelt geschulte Jugendliche, die stundenweise nachmittags oder abends auf Babys und Kinder aufpassen. Infos unter <https://www.nbh-haar.de/babysitter>.

PATEN-VERMITTLUNG FÜR HAARER FAMILIEN

Für Familien mit Babys und Kindern bis 3 Jahre: Wem das familiäre Netzwerk fehlt, weil er weggezogen ist oder aus anderen Gründen, dem können wir einen Paten vermitteln. Er/Sie kommt stundenweise in die Familie und unterstützt. Infos unter <https://www.nbh-haar.de/familienpaten>.

Informationen zum kompletten Angebot und Anmeldungen online unter www.familienzentrum-haar.de sowie im Büro des FAM: 089 46204439 oder E-Mail: familienzentrum@nbh-haar.de

TSV Haar

KAMPF DEM BEWEGUNGSMANGEL!

Dem Bewegungsmangel entgegenzuwirken und dadurch eine bessere Lebensqualität zu erzielen, ist das Gebot der Zeit. Für Erwachsene ab „mittlerem Alter“ bietet die Turnabteilung des TSV Haar ein vielfältiges Gymnastikprogramm an – dieses wird von erfahrenen und lizenzierten Übungsleitern durchgeführt. Machen Sie mit – jedes Angebot können Sie kostenlos in einer Schnupperstunde ausprobieren, bevor Sie sich entscheiden Mitglied zu werden. Als Turnabteilungsmitglied können Sie zu günstigen Beiträgen gerne auch mehrere Angebote pro Woche nutzen. Starten Sie jetzt mit einer Schnupperstunde!

Termine:

Mo. 18-19 Uhr	Wirbelsäulen-Ausgleichsgymnastik für Männer
Mo. 19-20 Uhr	Rücken-Fit für alle
Mo. 19.30-21 Uhr	Fit Allround Er + Sie
Di. 18-19 Uhr	Ausgleichsgymnastik / Fitmix
Mi. 8.45-9.45 Uhr	Fit in den Tag
Mi. 20-21.30 Uhr	Fit Allround Er + Sie
Fr. 18-19 Uhr	Bodyshaping

TSV Haar e.V.

Nathalie Riezler, Tel.: 089 462306-15, nathalie.riezler@tsv-haar.de

Nähere Informationen bekommen Sie auf der TSV Haar Homepage unter www.tsv-haar.de.

Senden Sie uns Ihre Termine zur Veröffentlichung!
info@haarer-echo.de | 0811 5554593-0 | www.haarer-echo.de

Fritz Eichbauer Bauunternehmung



Eingebunden in die familiengeführte Eichbauer Unternehmensgruppe sind wir ein leistungsstarkes mittelständisches und zukunftsorientiertes Bauunternehmen. Seit fast 100 Jahren bieten wir unseren Kunden Bauleistungen auf höchstem Niveau. Wir vereinen fachliche Kompetenz und anerkannte Bautechnik im Schlüsselfertigbau sowie im Umbau und in der Sanierung von Objekten jeder Größenordnung.

Wir suchen zum 01.02.2025 eine Teamkollegin / einen Teamkollegen (m/w/d)
- gerne auch Berufswiedereinsteiger - als Unterstützung/Ergänzung unserer Buchhaltung in der
Fritz Eichbauer Bauunternehmung GmbH & Co. KG am Standort Parsdorf

Buchhalter / Steuerfachangestellter (m/w/d)

in VOLLZEIT oder TEILZEIT 30-35 STUNDEN/WOCHE

Wir bieten Ihnen:

- einen langfristigen und sicheren Arbeitsplatz
- eine abwechslungsreiche und selbstständige Tätigkeit
- eine umfassende und persönliche Einarbeitung
- flexible Arbeitszeiten und Vereinbarkeit von Familie, Privatleben und Beruf
- eine flache Hierarchie, damit kurze Entscheidungswege
- interne und externe Schulungsmöglichkeiten
- gemeinsames Mittagessen in einem Wohlfühlbüro mit Garten, Grill und Team-Kicker sowie ein angenehmes Umfeld, in dem das Arbeiten Spaß macht

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Zusammenführung der Informationen und Zahlen aus der Technik der Bauunternehmung und Verwaltung der Unternehmensgruppe sowie der für uns tätigen Steuerberatungsgesellschaft
- Buchhaltung (Kontierung, Saldenabstimmung, Zahlungsverkehr, Mahnwesen, Integration Lohnbuchhaltung, Rechnungsprüfung, Rechnungsstellung, Reporting)
- Bearbeitung der Sach- und Anlagenbuchhaltung
- Rückstellungen und Leistungsabgrenzungen
- Bürgschaftsverwaltung
- Liquiditätsplanung
- Ansprechpartner für Steuerberater/Wirtschaftsprüfer

Folgende Kompetenzen bringen Sie mit:

- abgeschlossene Ausbildung als Buchhalter/Steuerfachangestellter (m/w/d) mit mehrjähriger Berufserfahrung in einem Unternehmen/Steuerkanzlei
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Spaß an der Arbeit
- Zuverlässigkeit, Engagement und ergebnisorientiertes Arbeiten
- gutes Zahlenverständnis und hohe Analyse- und Problemlösungsfähigkeit
- Erfahrung in einem Buchhaltungsprogramm (idealerweise DATEV)
- gute MS-Office-Kenntnisse (Word, Excel, Outlook)

Werden Sie unser neues Teammitglied - wir freuen uns auf Sie!

Haben wir Sie neugierig gemacht?

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen, gew. Stundenzahl, Eintrittstermin, Gehaltsvorstellung

Fritz Eichbauer Bauunternehmung GmbH & Co. KG
Frau Sabine Jungherz - Personalabteilung
Posthalterring 7 - 85599 Parsdorf - Postfach 11 69 - 85580 Poing
sabine.jungherz@eichbauer.com
www.eichbauer.com

SilvesterParty



Gemeinsam Silvester feiern & Gutes tun GROSSE PARTY AM HAARER ANGER

In Haar muss keiner alleine Silvester feiern: Schon seit Millennium lädt die Gemeinde zum gemeinsamen Countdown ins neue Jahr ein. Vor zwei Jahren ist das Haarer Silvester-Event umgezogen und dabei zu einer richtigen Party geworden – ein Knaller ganz ohne Knallerei. Geblieben ist allerdings nach wie vor der Aufruf an alle, Gutes zu tun.

Am Sport- und Freizeitpark stiegen von 2000 bis 2022 zum Jahreswechsel die Raketen beim großen Brillantfeuerwerk der Gemeinde zum Himmel. Mittlerweile hat man in Haar umgedacht, denn selbst bei zentral veranstalteten Feuerwerken bleiben die Schäden für die Umwelt und die Tiere auf der Rechnung. Wie gut die Haarer Bevölkerung auch ohne groß angelegte Knallerei auskommt, beweist sie nun schon seit zwei Jahren am Haarer Anger: Hier im Herzen der Gemeinde zählt man nicht nur gemeinsam die letzten Sekunden bis zum neuen Jahr runter, sondern feiert eine richtige Winter-Open-Air-Party.

FEIERN BIS 1 UHR

Für die Musik sorgt wieder DJ Rainer Mund, der bislang noch immer die Menge - von Groß bis Klein - zum Tanzen gebracht hat. Die Party startet um 22 Uhr, gemeinsam wird dann ins neue Jahr gefeiert. Natürlich gibt es auch Essen und Getränke und ab 23.30 Uhr geht es dann nochmal heiß her – mit einer Feuershow von Danza Furiosa auf der Terrasse vom Bürgerhaus. Um 1 Uhr endet das Event.

DOPPELT GUTES TUN

Zum Jahreswechsel kann man in Haar also gleich doppelt Gutes tun: In dem man auch auf ein eigenes Feuerwerk verzichtet, wird Umwelt und die Tierwelt verschont. Und wenn dann auch noch dem alljährlichen Spendenaufruf gefolgt wird, hilft man seinen Mitmenschen.

SPENDEN AN DIE BÜRGERSTIFTUNG

Die Silvesterspende hat in Haar ja schon eine gewisse Tradition – ganz nach dem Motto „Füreinander statt Feuerwerk“ freut man sich in Haar Jahr für Jahr über die große Spendenbereitschaft für den sozialen Zweck. In diesem Jahr fließt der Betrag, der auch heuer wieder über die Bürgerstiftung Haar gesammelt wird, in die Zukunft der Kinder und die Palliativversorgung unheilbar kranker Menschen.

PALLIATIVE CARE

Über das Projekt „Palliative Care – Zeit für Zuwendung“ unterstützt die Bürgerstiftung sowohl das Pflegeheim Maria-Stadler-Haus wie auch den ambulanten Bereich über den Hospizkreis Haar. Die Ausbildung von Hospizhelferinnen und Palliativkräften steht dabei im Vordergrund, denn der Bedarf nimmt stetig zu.

KINDERN CHANCEN GEBEN

Erhöhten Bedarf verzeichnet auch der Bildungssektor. Das langjährige, sehr erfolgreiche Programm „Kindern Chancen geben“ kommt aktuell 229 Kindern (2023: 187) in den beiden Grundschulen und in der Mittelschule Haar zugute, die sich mit dem Lernen schwertun und wenig Unterstützung von zuhause erhalten. Mit Intensivierungsstunden

in Deutsch und Mathematik erhalten sie parallel zum Unterricht Extra-Förderstunden durch Zusatzkräfte der vhs in enger Abstimmung mit den Lehrkräften. Finanziert wird zudem Schwimmunterricht und „Sport nach Eins“ an den Grundschulen sowie Gratis-Obst für die Mittelschüler. In Planung sind Maßnahmen, um ein besseres Sozialverhalten im Schulalltag einzuüben.

„Wir freuen uns über jeden Betrag und Sie können sicher sein, dass jeder Euro bestens angelegt ist“, so Bürgermeister Dr. Andreas Bukowski. Damit alle einen guten Start ins Jahr 2025 haben – was für Haar ja ohnehin ein ganz Besonderes wird ...

Spenden bitte auf das Konto der BÜRGERSTIFTUNG HAAR

Kennwort: Silvesterspende

Münchner Bank

IBAN: DE54 7019 0000 0000 0069 39

BIC: GENODEF1M01

Kreissparkasse München-Starnberg

IBAN: DE85 7025 0150 0022 4859 32

BIC: BYLADEM1KMS

GANZ WICHTIG! Damit die Freude nicht getrübt wird, möchte die Gemeinde Haar noch einmal ganz eindringlich darauf hinweisen, dass es nicht erlaubt ist, am und um den Haarer Anger eigenes Feuerwerk abzufeuern. Niemand will verletzt ins neue Jahr starten – und die Gefahren sind bei dieser Menschenmenge enorm!



HAAR

Bahnhofstraße 7, 85540 Haar
Telefon 089 46002-0
Telefax 089 46002-111
info@gemeinde-haar.de
www.gemeinde-haar.de

1. Bürgermeister Andreas Bukowski

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo. bis Do.: 07.30 – 12.30 Uhr
Freitag: 07.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Keine Wartezeiten – Termine vereinbaren

Bei ausgewählten Abteilungen im Rathaus können Sie vorab einen Termin buchen - online unter www.gemeinde-haar.de/online-terminvereinbarung oder telefonisch. Der große Vorteil für Sie: Sie erfahren bereits bei der Buchung, welche Unterlagen Sie benötigen und Sie müssen keine längeren Wartezeiten in Kauf nehmen.

Termine unter: 089 460 02-
Bauamt: -321
Bürgermeisteramt: -301
Einwohnermeldeamt: -0
Fundamt m. Online-Suche: -217
Friedhofsverwaltung: -340
Kindertagesstätten: -355
Sozialamt: -205 /-207 /-208
Standesamt: -341
Umweltamt: -318

WERTSTOFFHOF

Keferloher Straße 1, 85540 Haar
Telefon 089 467084

Öffnungszeiten

Montag: 15:00 - 18:00 Uhr
Dienstag: geschlossen
Mittwoch: 15:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr
Freitag: 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 15:00 Uhr

SAVE THE DATE!

Herzlich möchte ich Sie einladen zu unserem **Neujahrsempfang mit offiziellem Festakt zur Stadterhebung** am **Dienstag, den 28. Januar 2025, um 19.00 Uhr**, im Bürgerhaus Haar.

Feiern Sie mit uns den Beginn eines neuen Jahres und die besondere Ehrung Haars mit Übergabe der Urkunde zur Stadterhebung durch den Bayerischen Staatsminister des Innern, Herrn Joachim Herrmann. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und darauf, gemeinsam mit Ihnen diesen besonderen Anlass zu feiern.



Herzliche Grüße

Ihr

Dr. Andreas Bukowski
Erster Bürgermeister

CHRISTBAUM-SAMMELAKTION 2024/25 Feuerwehr entsorgt ausgediente Weihnachtsbäume

In den meisten Haushalten muss er am Dreikönigstag raus aus dem Wohnzimmer: der Christbaum. Die Haarerinnen und Haarer können in diesem Jahr ihren stacheligen und meist schon nadelnden Baum wieder wie gewohnt gegen eine kleine Spende in die Hände ihrer Freiwilligen Feuerwehr geben.

Eine gewisse Schonfrist hat der Baum dieses Weihnachten, denn gesammelt wird wie immer an einem Samstag – und das ist diesmal der 11. Januar.

Die Sammelstellen werden **von 10 bis 13 Uhr** besetzt sein. Die Bäume müssen **komplett ohne Schmuck und Lametta** zu den Sammelstellen gebracht werden. Die Feuerwehr bittet um eine Spende in Höhe von einem Euro pro Baum. Mehr darf es natürlich immer sein ...

Die Sammelstellen:

- Defreggerstraße: Parkplatz am Waldfriedhof
- Ferdinand-Kobell-Straße: Wertstoffcontainer
- Gronsdorfer Straße: Wertstoffcontainer
- Keferloher Straße: Bolzplatz
- Neithartstraße (Egfling): Parkplatz beim Kindergarten
- Rondellstraße/Zunftstraße: Rondellplatz
- St.-Konrad-Straße: Wertstoffinsel
- Wieselweg: Höhe Hausnummer 12/14
- Gronsdorf: Schneiderhofstraße Ecke Bürkelweg
- Salmdorf: Johann-Karg-Straße Ecke Böcklhofweg
- Ottendichl: am Maibaum
- Vockestraße / Hof der Feuerwache



ENERGIE UND KOSTEN SPAREN

Check Dein Haus! Kostenfreie Aktion für Haarer Immobilienbesitzer

Energie sparen ist wichtiger denn je, aus Gründen des Klimaschutzes und zum Einsparen von Energiekosten. Wie Hausbesitzerinnen oder Hausbesitzer den Energieverbrauch senken können, erklärt das Energieberatungsteam der Energieagentur Ebersberg-München im Rahmen der Aktion „Check Dein Haus“.

Bei „Check Dein Haus“ erfahren Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer alles über die energetische Situation ihrer Immobilie. Die unabhängigen Expertinnen und Experten schauen sich das gesamte Gebäude an. Sie besprechen, wie der Energieverbrauch unter energetischen und unter finanziellen Gesichtspunkten gesenkt und gleichzeitig der Wohnkomfort gesteigert werden kann, zum Beispiel durch Dämmmaßnahmen. Sie verschaffen sich einen Überblick über den Stromverbrauch und geben Tipps, wie sich dieser reduzieren lässt. Auch die Heizungsanlage wird auf ihre Energieeffizienz hin untersucht. Die Ergebnisse von „Check Dein Haus“ erhalten die Teilnehmenden in Form eines Kurzberichts – Handlungsempfehlungen inklusive. Den Haarer Hausbesitzerinnen und -besitzern entstehen für all das keine Kosten, denn die Gemeinde unterstützt diese Aktion finanziell.

Jetzt anmelden für eine Beratung ab Februar

Alle Eigentümerinnen oder Eigentümer eines Ein- oder Zweifamilienhauses in der Gemeinde Haar sind eingeladen, sich ab sofort für die Teilnahme an „Check Dein Haus“ online anzumelden.

https://www.energieagentur-ebe-m.de/privatpersonen/check_dein_haus

Die Beratungstermine vor Ort sind für Februar und März 2025 vorgesehen. Zu Beginn des Kampagnenzeitraums meldet sich eine Energieberaterin oder ein Energieberater telefonisch oder per E-Mail bei den Interessenten, um einen individuellen Termin zu vereinbaren.



GEMEINDERATSSITZUNG VOM 26. NOVEMBER 2024

berichtet von Yvonne Baum.

Nach der Begrüßung durch Haars ersten Bürgermeister Dr. Andreas Bukowski, begann dieser gleich mit dem Bericht des Bürgermeisters. "Er freue sich, verkünden zu können, dass das Servicegebäude des Haarer Bahnhofes einen Nachhaltigkeitspreis der "Allianz pro Schiene" erhalten hat. Sie ehren vorbildliche und nachahmenswerte Projekte für die Verkehrswende vor Ort.

Der Bürgerservice wurde dahingehend optimiert dass Bürger mit Termin sich mittels QR Code anmelden können, sobald sie im Rathaus sind und Bürger die ohne Termin müssen zwar warten, es sei aber so besser strukturiert dass sie in den laufenden Betrieb eingebunden werden, sodass auch hier keine langen Wartezeiten entstehen.

Bestellung des Wirtschaftsprüfer des Maria Maria Stadler Hauses

Der Gemeinderat stimmte mit einer Gegenstimme anschließend dem Vorschlag des Aufsichtsrates mit der internen rotation der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Heilmaier und Partner für das Jahr 2024 fortzuführen und mit der Prüfung des Jahresabschlusse zu beauftragen.

Gebührensatzung der öffentlichen Abfallentsorgung

Danach stimmte der Gemeinderat einstimmig über die Änderung der Gebührensatzung für die Abfallentsorgung in der Gemeinde. Sie werden ab 2025 je nach Tonnenvolumen um durchschnittlich 20% angehoben. Dies erfolgt im Zuge der jährlichen Anpassung der Gebührensatzung.

Haarer Fahrservice

Anschließend folgten die Gemeinderäte der Empfehlung des Hauptausschusses und stimmten einstimmig für die Fortsetzung des Haarer Fahrservice für weitere vier Jahre.

Gasthof zur Post

Hierzu gab es eine kurze Zusammenfassung über die Sanierungsarbeiten des Gasthofes und des Bürgersaals. Für die kommenden Jahre sind nun noch die Instandsetzung der Technik und die Sanierung der Lüftungszentrale geplant.

Haushalt 2025

Trotz Doppelbelastung der stellvertretenden Kämmerin, die großes Lob für ihre konstruktive, professionelle und umsichtige Arbeit erhielt, konnte der Haushalt im November vorgestellt werden. Es geht langsam bergauf und 2025 sieht "noch" positiv aus, aber: die Gewerbesteuern decken dennoch langfristig nicht die laufenden Ausgaben. Das bedeutet, Haar braucht dringend Gewerbesteuerzahler, nur dann können Vorhaben wie der Neubau von zwei weiteren Gemeindegitaras, die Neugestaltung des Busbahnhofes, die Umgestaltung der Leibstraße und der Neubau des Dinos realisiert werden.

Die Haushaltslage hat außerdem Einfluss u.a. auf die Bezuschussung der VHS Haar. Hier wurde eine 5-Jahres Planung mit Handlungsempfehlung zur Kostenentwicklung der VHS gefordert, denn die Volkshochschule Haar wird mit weniger Geld der Gemeinde auskommen müssen. Ziel ist es, schrittweise den Zuschussbedarf der Gemeinde zu reduzieren, sodass niemand zu Schaden kommt. Nach Anträgen der CSU, die Kosten der Machbarkeitsstudie zur Seniorenpflege von 80.000 € auf 50.000 € anzupassen, welcher

einstimmig angenommen wurde, der SPD zusätzliche Ausgaben für die Weihnachtshilfe der Bürgergeld Empfänger im Haushalt einzustellen, welcher mit 17:13 Stimmen abgelehnt wurde und 100.000 € für die Vaterstettener Straße 15-19 in den Haushalt aufzunehmen, welcher mit einer Gegenstimme angenommen wurde, kam es zu den Haushaltsreden.

Den Anfang machte Haars Bürgermeister. Dr. Bukowski fasste den Haushalt in drei Sätzen zusammen: "Es geht langsam wieder aufwärts. Wir schreiten mutig voran. Über den Berg sind wir aber noch nicht." Die Gemeinde hat ihre Ausgaben analysiert, sehr spitz kalkuliert und effizienter gestaltet, d.h. diese Sparmaßnahmen beginnen jetzt zu wirken. Nun müssen diese positiven Entwicklungen ausgebaut und weiter vorangetrieben werden. Hierfür sind Gewerbesteuerereinnahmen nötig und dafür werden wiederum Gewerbeflächen gebraucht. Nur so können die geplanten Investitionen für zwei neue Kindertagesstätten, die Leibstraße, den Busbahnhof und das Dino, sowie die weitere Sanierung des Bürgerhauses vorangetrieben und realisiert werden. Außerdem wollen die Vereine und Institutionen weiterhin unterstützt werden. Haar hat viel vor, aber trotz aller positiven Entwicklungen und steigender Einnahmen gibt es ein Defizit, das nicht außer Acht gelassen werden darf. Dr. Bukowski schloss seine Rede mit den Worten "Geld fällt nicht vom Himmel. Man muss es sich hier auf Erden verdienen."

Thomas Fäth begann seine Haushaltsrede mit den Textzeilen "So wie es jetzt ist..." von Silbermond. Die SPD sieht die Haushaltslage ein Stück weit pessimistischer, betonte aber, "das endlich Dinge wie das Dino, der Busbahnhof, die Leibstraße und der Neubau zweier weiterer Kitas, die schon länger warten mussten, angepackt werden". Und das dafür natürlich weitere Steuereinnahmen von Nöten sind.

"Von Panik in den Gestaltungsmodus", lautete die Überschrift der Grünen, was aber nur durch ein konstruktives Miteinander funktioniert. Dr. Ulrich Leiner und seine Partei waren sich ebenfalls darüber einig, „dass die Höhe der Einnahmen noch nicht die ist, die Haar benötigt. Das die Gemeinde aber mutig sei, die Projekte anzupacken, die Haar braucht, um lokal global zu agieren.“

Auch Dr. Peter Siemsen von der FDP betonte, „dass der laufende Haushalt deutlich positiver verlief, als gedacht, dass sich aber die Gewerbesteuerereinnahmen erhöhen müssen, damit künftige Entwicklungen der Stadt Haar Rechnung getragen werden können.“ Die Haushaltsrede der CSU war geprägt durch realistischen Optimismus. "Haar biete bereits jetzt schon ein Leistungsangebot, das sich sehen lassen kann", so Dr. Dietrich Keymer. Viele Projekte, Einrichtungen und Institutionen aber auch bezuschusst werden. Die CSU will in jedem Fall Chancen und Risiken zum Wohle der Gemeinde gut verteilt wissen.

Der Haushalt wurde mit 29:1 beschlossen. der Stellenplan, der Finanzplan 2024-2028, sowie die Haushaltssatzung wurden einstimmig angenommen.

Silvesterkonzert des „Ensemble Haar“ zum Jahreswechsel

Mit festlicher virtuoser Barockmusik und einem Potpourri von feiner Salon- und Filmmusik

Dem Spielort des Konzerts angemessen bietet das Ensemble Haar auch in diesem Jahr wieder ein Programm, dessen Schwerpunkt in traditioneller Weise, wie von der Jesuskirche gewohnt, festliche

Klaus Kämper, der 15 Jahre Mitglied des Cherubini-Quartetts war und immer wieder höchst erfolgreich mit dem „Ensemble Haar“ zusammenspielt, sowie der Geiger Winfried Grabe, der das Publikum schon mit zahlreichen Solokonzerten begeistert

Die darauf folgende Streichersonate G-Dur von Gioacchino Rossini (1792-1868) und Johannes Brahms' (1833-1897) Ungarischer Tanz Nr.5, arr. Von B.Birtel, sind weitere Glanzlichter des abwechslungsreichen Programms.

lus, arrangiert von W. Grabe. Diese Musik zum Zurücklehnen, Nachdenken und Träumen soll unser Publikum entspannen, Erinnerungen an schöne Momente im alten Jahr evozieren und einen friedlichen und zuversichtli-



Klaus Kämper



Martin Schlumberger



Winfried Grabe

Barockmusik ist; ein zweiter Schwerpunkt liegt darüber hinaus auf berühmten Stücken aus der Salon- und Filmmusik, die das Publikum entspannen und zu einem heiteren und beschwingten Übergang ins neue Jahr animieren sollen.

Solisten sind der vielseitige Münchener Akkordeonist und Pianist Martin Schlumberger, der auch als Juror von „Jugend musiziert“ und Dozent bei der internationalen Akkordeonwoche in Brixen tätig ist, der Cellist

hat. Vor allem bei den Silvesterkonzerten bringt er sich aber auch als Arrangeur ein, modifiziert und ist für die Gesamtleitung zuständig.

Im ersten Teil des Konzerts erklingt das fröhlich mitreißende Concerto in D-Dur op.6 Nr.12 von Evaristo Felice Dall' Abaco (1675-1752), danach Antonio Vivaldis Konzert für Violine, Violoncello, Streicher und basso continuo in B-Dur, RV547, das den Solisten höchste Virtuosität abverlangt.

Danach folgt ein unterhaltsames Potpourri aus kürzeren Stücken von Fritz Kreisler (1875-1962), Henri Mancini (1924-1994), Luis Bacalov (1933-2017) in verschiedenen Arrangements, schließlich noch Astor Piazzollas „Winter“ aus seinem Jahreszeitenzyk-

chen Übergang ins neue Jahr befördern. Es wird ja turbulent genug!

Ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen allen Ihr Ensemble Haar! ■

Artikel und Fotos: HE

SILVESTERKONZERT DES „ENSEMBLE HAAR“

Dienstag, 31.12.2024, Beginn: 19:00 Uhr

Gesellschaftshaus des Isar-Amper-Klinikums

Karten an der Abendkasse ab 18:10 Uhr erhältlich.

Online-Vorverkauf unter www.ensemblehaar.de

Mediadaten erwünscht?



www.ikos-verlag.de

Werbung in unseren Zeitungen!



Alexander Gerlach
MALERMEISTER
mit Team

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für ihr Vertrauen und wünschen Ihnen ein erholsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Malerarbeiten · Fassadenanstrich · Farbgestaltung
Lackieren · Tapezieren · Isolieren

Untere Parkstraße 16 a · 85540 Haar
Tel. 089/460 55 55 · Fax 089/460 89 204
www.malerei-gerlach.de · info@malerei-gerlach.de

Einfach machen!

Gewerbeverband Haar Trudering lädt zur Diskussion über Bürokratieabbau in der Wirtschaft

Ein Deutscher und ein Amerikaner wetten, wer schneller ein Haus bauen kann. Nach fünf Wochen telegraphiert der Amerikaner: „Noch 21 Tage und ich bin fertig!“ Antwortet der Deutsche: „Noch ein paar Formulare und dann fang ich an!“ Oder „Der Beamte gibt dem Antragsteller das Formular zurück und sagt: „Sie haben da einen Punkt vom „i“ vergessen.“ Der Bürger erwidert: „Nein, Sie sollen ihn bitte ergänzen. Daraufhin ruft der Beamte: „Nein, es muss dieselbe Handschrift sein!“ Es mögen keine überkomischen Witze sein, aber sie verdeutlichen die penible Regulierungs-Gründlichkeit in Deutschland. „Dinge müssen geregelt sein, damit man einen Sicherheitsrahmen hat, aber nicht, dass wir versuchen sie kleinstverästelt zu regeln“, erklärt Walter Nussel, CSU-Landtagsabgeordneter und Beauftragter für Bürokratieabbau der Bayerischen

Staatsregierung auf einem Diskussionsabend des Gewerbeverbands Haar Trudering.

Soll es so weitergehen?

Nussel nennt einige Beispiele und ihre Auswirkungen, die Ottonormalverbraucher, aber auch vor allem Unternehmer angesichts der teils absurden „Vorschrift ist Vorschrift“-Regelflut den Kopf schütteln

auslösen würde, dass man das aus meiner Sicht vernachlässigen kann.“ Allein die zungenbrechende Bezeichnung kann deutscher nicht sein. Nussel, der einige Mal über das Wort stolpert, nimmt gelassen, gleichzeitig scheint das Wort für die bis ins Groteske gehende mikroskopisch-detaillierte Bestimmungswut in Deutschland aufzuzeigen:

kommunaler Ebene“, steigt zuvor Bürgermeister Andreas Bukowski in die Thematik ein und nennt ein Beispiel. So sei erst einmal „nichts passiert, nach Einreichung des Förderantrags, um die Beleuchtung für die Flutlichtanlage“ umzustellen zu können: „Es ging um 20.000 Euro der Gesamtmaßnahme über 80.000 Euro und das hat 1,5 Jahre

» ... absurd, wie viele diverse Mitarbeiter eine Woche damit beschäftigt waren, die jeweils zuständigen Sachbearbeiter zu erreichen. Das zeigt mir ganz klar: So kann es nicht weitergehen kann. «

Clemens Baumgartner, Referent für Arbeit und Wirtschaft Stadt München

lassen. Beispielsweise gebe es ein „renommiertes bayerisches Unternehmen, das einen explosionsgeschützten Überbogen Spannungsbrennschutzschalter in jeden Stromkreis einbauen wollen. Allerdings passiert es so selten, dass es ohne einen Brand

„Das sind die Dinge auf die wir schauen und uns überlegen müssen, ob wir das in diesem Ausmaß wirklich wollen.“

Der Fremde kommt und staunt und ist angetan

„Der Bürokratieabbau beschäftigt uns alle und auf

gedauert. Das ist nur ein Beispiel wie Prozesse ewig in die Länge gezogen werden. Es ist wirklich wichtig Bürokratie abzubauen.“ Auf der einen Seite wolle Bukowski „eine Lanze für Bürokratie brechen, da die Regeln, wenn sie einmal gefasst wurden, durchaus

MdL Maximilian Böltl (CSU), MdL Walter Nussel, Maren Kordes, Geschäftsführerin der SURIRO GmbH, und Bruno Steinbacher, IT-Services Fischer Business Technology GmbH (v.l.n.r.) im Gespräch über den Bürokratie-Wahnsinn.





Ansgar Sommer, Vorsitzender Gewerbeverband Haar Trudering, Clemens Baumgartner, Referent für Arbeit und Wirtschaft Stadt München und Bürgermeister Andreas Bukowski. (v.l.n.r.)

Sinn“ ergeben: „Wir hatten hier die Delegation aus Marokko hier, darunter ein Ministerialbeauftragter, die unser Verwaltungssystem besser kennenlernen wollten. Für mich war es spannend, dass es Menschen gibt, die auf unsere Verwaltung und Bürokratie positiv reagieren.“ Deshalb sei die Frage Bürokratieabbau an welcher Stelle und in welchem Maße ein „interessantes Spannungsfeld“.

Nicht hinnehmen, unbequem sein

Für Clemens Baumgartner, Referent für Arbeit und Wirtschaft Stadt München gehe es insgesamt darum schneller und effizienter arbeiten zu können, vor allem auch als Unternehmer. Neben vielen Beispielen zeige eine Anekdote sehr deutlich auf, wie wichtig es für Gewerbetreibende sei dem Bürokratismus entgegenzustellen und zu fordern. Seit vielen Jahren gebe es am Isartor einen Feuerzangenbowlen-Stand. Wegen verschiedener Bauarbeiten dort, könne er „seinen Stand in diesem Jahr nicht betreiben“. Der „Vertriebene“ will das nicht hinnehmen und bittet um einen alternativen Standort, schließlich gehtes um erhebliche Einnahmen, die wegfallen sollen. Nach einigem Hin- und Her und wiederholten Absagen, wendet er sich schließlich direkt an den Münchner Rathauschef. „Der Vorgang landete in meiner Abteilung.

Wir haben dann einen Platz an der Schrannehalle gefunden“, erzählt Baumgartner aus der Praxis. Doch damit nicht genug: „Jetzt ging es richtig los. Unter anderem schaltete sich das Bauamt ein, das sei dort aus diversen Gründen nicht möglich, die Bowle müsse wo anders stehen. Dann kamen die Radfahrer, dort gehe es auch nicht und schließlich haben sich noch weitere eingeschaltet, wie der Bezirksausschuss, die Verkehrsbetriebe, der Denkmalschutz und so weiter.“ Es sei „absurd, wie viele diverse Mitarbeiter eine Woche damit beschäftigt waren, die jeweils zuständigen Sachbearbeiter zu erreichen. Das zeigt mir ganz klar: So kann es nicht weitergehen kann.“

Abbau jetzt

Hier setzt Nussel an. Der Beauftragte und sein Team arbeiten unabhängig und ressortübergreifend mit dem Ziel „bürokratische Hürden rechtzeitig zu verhindern und für praxisnahe Lösungen zu sorgen. Um die letzten Prozente an Unsicherheit zu regeln“, stehe „der Aufwand oft in keinem Verhältnis, was dabei rauskommt“, so Nussel. Der Beauftragte fordert klar: „Davon müssen wir uns lösen. Wir wollen und müssen Ansätze finden, um das zu ändern und arbeiten mit Hochdruck daran.“ ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

Weil Ihr Tag nur so gut ist wie
Ihr Schlaf



... guter Schlaf



Das Fachgeschäft für
Matratzen und Betten im
Osten von München!

Heinrich-Wieland-Str. 87 + 89 • 81735 München
Tel.: 089 / 673 25 73 • Fax: 089 / 670 99 610
info@das-matratzen-haus.de • www.das-matratzen-haus.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 10:00 Uhr - 18:30 Uhr
Samstag 01.04. - 30.09. 10:00 Uhr - 16:00 Uhr
01.10. - 31.03. 10:00 Uhr - 18:30 Uhr



Glitzernde Adventszeit ...

Für uns eine Zeit, in der wir Ihnen,
unseren Kunden, von Herzen
für Ihre Treue danken.
Wir sind auch weiterhin
gern für Sie da!

Genießen Sie
lichtvolle Festtage
und kommen Sie
gut und gesund
ins neue Jahr!

 **GEMEINDEWERKE
HAAR** www.haar24.com

CSU lädt Bürger zur Informationsveranstaltung Die Zukunft der Finckwiese

Alle sind sich einig: Haar braucht dringend mehr Gewerbe-einnahmen, also muss mehr Gewerbe her. Die Frage bleibt: wie und wo? Im Fokus und heiß diskutiertes Thema in diesem Zusammenhang ist seit vielen Jahren immer wieder die Finckwiese entlang der B471 und Wasserburger Landstraße in Haar. Dort soll nach Willen der Befürworter ein Gewerbegebiet entstehen, um sich als Standort attraktiver und auf dem Markt wettbewerbsfähig zu machen im Ringen größere Unternehmen anzusiedeln. 2016 zeigt Autobauer BMW Interesse dort ein Entwicklungszentrum entstehen zu lassen und scheitert, wie 2022 der Raketenbauer Isar Aerospace. Denn die Vorhaben erfordern eine Änderung des Flächennutzungsplans des derzeitigen landwirtschaftlich genutzten Ackers, der unter

anderem eine Rodung des Bannwalds beinhaltet, um den Bau einer Zufahrtsstraße zu ermöglichen.

Starker Widerstand

Für die Ortsvorsitzende des Landesbunds für Vogel- und Naturschutz (LBV) Carmen Gnann sind die Pläne nicht hinnehmbar. Aus dem ökologischen Blickwinkel seien Wälder mit seltenen Tierarten, wie im fraglichen Gebiet, für die Lebensqualität der Menschen von großer Bedeutung. CSU-Ortsvorstand und Fraktionschef Dietrich Keymer hingegen sieht in einem Kahlschlag die dringende Voraussetzung, wolle Haar Unternehmen „gewinnen, die nicht nur profitabel wirtschaften“, sondern innovative Produkte auf den Markt bringen. Das könne weitere Unternehmen nachziehen sich auf den mehr als acht Hektar umfassenden Gebiet, mit der Mög-

lichkeit um weitere fünf zu erweitern, anzusiedeln. Zudem gehe es bei den rund 4000 qm des Bannwalds um eine Stelle von „geringer Qualität“, von einem Verlust könne nicht die Rede sein. Die Naturschützer wollen das jedoch nicht hinnehmen und dagegen, wenn es sein muss, juristisch vorgehen. So demonstrieren auch mehr als hundert Gegner der Pläne vor Beginn der Veranstaltung vor dem Bürgerhaus. Rathauschef Andreas Bukowski zeigt sich davon wenig beeindruckt und unterstreicht mit dem Investor einig über weitgehende ökologische Schutzmaßnahmen zu sein.

Mix mit guter Infrastruktur vorstellbar

Während sich Haars SPD generell Gewerbe auf der Finckwiese vorstellen kann, setzt der zweite Bürgermeister Ulrich Leiner (Bündnis 90/die

Grünen) indes auf einen Mix zwischen Wohnen und Gewerbe, nur so könne ein „integrierter Ortsteil“ entstehen und ohne die Mieten auf dem knappen Wohnungsmarkt noch weiter in die Höhe zu treiben, entgegen der Haarer Leitlinien. Die beinhalten unter anderem bezahlbare Wohnungen für Familien. Vor der Erschließung neuer Flächen, stehe aber die Nutzung und Vermarktung von Leerständen. Darüber hinaus fordert Leiner „entsprechende rechtsverbindliche Festlegungen in Flächennutzungsplänen und Städtebaulichen Verträgen zu treffen“, um unter anderem Flächenversiegelung weitgehend zu vermeiden, die Zirkularität der Materialien, modernes Wassermanagement oder die gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr zu gewährleisten. ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

Befürworter und Gegner diskutieren die Zukunft der Finckwiese.





WIRBELSÄULENZENTRUM MÜNCHEN-OST

Bio-Regeneration für Rücken und Gelenke



2025 OHNE RÜCKEN- UND GELENKSCHMERZEN!

Das Jahr geht zu Ende, aber zahlreiche Patientinnen und Patienten aus Haar können die Feiertage gar nicht richtig genießen. Sie leiden unter Rückenschmerzen. Vielen tun auch Knie, Hüfte oder Schulter weh. Dabei ist für alle diese Betroffenen fachkundige Hilfe gerade in Haar gar nicht weit.

Denn im 13. Stock des Hochhauses an der Ecke Münchener Straße und Jagdfeldring bieten der bundesweit renommierte Rückenspezialist Dr. Samer Ismail und sein Kollege Dr. Adrian Toplak, beides Fachärzte für Neurochirurgie mit langjähriger Erfahrung in der Behandlung von Wirbelsäulenerkrankungen, im dortigen Wirbelsäulenzentrum München-Ost (WZMO) eine maßgeschneiderte Behandlung. Damit ist Haar eine der ganz wenigen kleineren Gemeinden, die über ein so hochspezialisiertes Zentrum verfügen.

Eine maßgeschneiderte Behandlung ist wichtig, weil es viele verschiedene Arten von Rückenbeschwerden und viele verschiedene Ursachen dafür gibt. Deshalb sucht Dr. Ismail zuerst mit einer ausführlichen Diagnostik nach der jeweiligen Ursache der Schmerzen. Dazu steht ihm in Haar auch ein eigenes hochmodernes Kernspingerät zur Verfügung (www.kernspin-muenchenost.de).

Weil jeder Schmerz und seine Ursache anders sind, müssen sie auch individuell behandelt werden. Dr. Ismail's Schwerpunkt liegt dabei auf modernen minimalinvasiven Verfahren. Obwohl er sich als einer der gefragtesten Neurochirurgen seit 25 Jahren ausschließlich auf die Behandlung von Wirbelsäulenerkrankungen spezialisiert und bis heute schon über 15.000 Operationen durchgeführt hat, versucht er inzwischen, durch den Einsatz dünner Sonden, Katheter und speziellen Injektionen, diese OPs möglichst

zu vermeiden. Das gelingt ihm mittlerweile in über 70 Prozent aller Fälle. Meist sind es Patienten, denen andere Ärzte bereits dringend zur Operation geraten haben.

Besonders bewährt haben sich bei den schonenden Behandlungen z.B. die Bio-Spritze, bei der Dr. Ismail körpereigenes Blutplasma mit hochangereicherten Wachstumsfaktoren in Rücken und Bandscheiben injiziert, was Bandscheiben- und Nervengewebe zur Regeneration anregt und die Heilung fördert. Oder der Mikro-Katheter, mit dem Dr. Ismail einen verengten Wirbelkanal wieder erweitern kann – OHNE OP.

Weil viele Rückenpatienten gleichzeitig auch über Schmerzen an anderen Gelenken klagen, verstärkt Gelenkspezialist und Orthopäde Sebastian Bucher seit kurzem das Team von Dr. Ismail. Er kombiniert konservative Methoden gern mit Akupunktur, Chinesischer Medizin sowie biologischen und regenerativen Therapien.

Der große Vorteil für Patienten aus Haar: Alle Therapien sind direkt vor Ort in Ihrer Nähe möglich! Damit sie 2025 schmerzfrei erleben können.



Dr. Samer Ismail
Facharzt für Neurochirurgie



Dr. Adrian Toplak
Facharzt für Neurochirurgie



Sebastian Bucher
Orthopäde

Liebe Patientinnen und Patienten,

Wir wünschen Ihnen, Ihren Familien und Angehörigen ein zauberhaftes Weihnachtsfest und für 2025 alles Gute!

Ihr Dr. Samer Ismail und das ganze Team

Wirbelsäulenzentrum München-Ost

Dr. med. Samer Ismail, Dr. med. Adrian Toplak, Orthopäde Sebastian Bucher
Münchener Str. 14 (13. Etage) | 85540 Haar | Tel.: (089) 420 450 17
www.wz-muenchenost.de | info@wz-muenchenost.de

Öffnungszeiten

Mo. bis Do.: 9 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
Fr.: 9 Uhr - 14 Uhr und nach Vereinbarung



Wirbelsäulenzentrum
München Ost



Kernspin
München Ost

Lilalu-Workshops für 2025

Spannende Ferienerlebnisse mit Luftartistik, Tanz, Sport und mehr



Auch im Jahr 2025 erwartet Kinder und Jugendliche in München ein aufregendes Ferienprogramm mit den beliebten Lilalu-Workshops der Johanniter.

Das Motto für 2025 lautet: „Ab durch die Wolken – wir wachsen gemeinsam“. Unter diesem Leitgedanken hat das Lilalu-Team ein vielfältiges Workshop-Angebot für Kinder und Jugendliche zwischen vier und 13 Jahren zusammengestellt. In den Bereichen Sport

& Trendsport, Zirkusdisziplinen sowie Ruhig & Kreativ finden die Teilnehmenden garantiert das passende Angebot. Neu im Programm sind unter anderem die Workshops „Move yourself – Athletik, Sport & Spaß“, „Unstoppable! – Mut & Selbstbehauptung“ und „Urban Art – Stencil & Designtechniken“.

Besonders spannend ist das Angebot für die jüngeren Kinder: Für Kinder im Alter von vier bis fünf Jahren gibt es zum Beispiel im Sommer den Workshop „Bewegungsförderung & Spiele der Welt“. Ältere Kinder und Jugendliche können sich auf abwechslungsreiche Workshops freuen, wie etwa den „Hindernisparkours“ in „Move yourself“ oder den kreativen „Urban Art“-Workshop, bei dem 10- bis 13-Jährige ihre eigenen Designs erschaffen.

Zum Abschluss aller Workshops, die länger als drei Tage dauern, präsentieren die Teilnehmenden am letzten Tag ihre neu erlernten Fähigkeiten in einer großen Show. Die Workshops finden in verschiedenen Münchner Stadtteilen statt, und im Sommer wird das Lilalu-Programm mit bunten Zirkuszelten im Olympiapark Süd zu Gast sein.

Alle Workshops werden von qualifizierten Fachkräften durchgeführt, darunter staatlich geprüfte Artistinnen und Artisten, und die Betreuungsverhältnisse sind besonders individuell. Lilalu

setzt sich außerdem für Chancengerechtigkeit ein und ermöglicht auch Kindern aus sozial schwächeren Familien die Teilnahme durch ermäßigte Tickets.

Münchens Oberbürgermeister und Lilalu-Schirmherr Dieter Reiter betont: „Lilalu leistet einen wichtigen Beitrag zur kulturpädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und trägt viel zur Integration bei. Den Teilnehmer*innen wünsche ich tolle Ferienerlebnisse und viel Spaß!“ ■

Artikel und Foto: HE

Weitere Infos und Tickets sind unter www.lilalu.de

Für Kinder aus Familien mit geringerem oder mittlerem Einkommen gibt es ermäßigte Preise.

Das Lilalu-Programm der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. wird von der Landeshauptstadt München, dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration sowie dem Bezirk Oberbayern gefördert.

Zur Verstärkung unseres Teams für unseren Verlag in Hallbergmoos suchen wir Sie!

Verlagsassistentenz (m/w/d)

Wir suchen Sie:

Wir suchen eine/n motivierte/n Assistent/in (m/w/d) der Verlagsleitung in **Teilzeit oder Vollzeit**. In unserem Verlag erwartet Sie eine abwechslungsreiche Mischung aus Aufgaben rund um Zeitungen, Broschüren und lokalen Neuigkeiten – ein spannendes Arbeitsumfeld mitten in der bunten Welt des Journalismus.

Ihr Profil:

- Sie sind ein echter Teamplayer und kommunizieren freundlich sowie souverän.
- Sie arbeiten strukturiert, behalten auch in stressigen Momenten den Überblick und haben ein Händchen für Organisation.
- Sie packen gerne mit an, denken mit und bringen frischen Wind ins Team!

Was wir bieten:

- Ein modernes Büro mit einem offenen, kollegialen Team, das Wert auf gegenseitige Unterstützung legt.
- Die Möglichkeit, Teil einer spannenden und vielseitigen Medienwelt zu sein, in der täglich Neues geschieht.
- Eigenverantwortliches Arbeiten mit Raum für Kreativität und neue Ideen.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen! Bringen Sie Ihre frischen Impulse in unseren Verlag ein und helfen Sie dabei, die Menschen aus Ihrer Region mit Neuigkeiten zu versorgen.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit Foto unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung.

IKOS Verlag | Heiko Schmidt
Theresienstraße 73, 85399 Hallbergmoos
hschmidt@ikos-verlag.de



IKOS VERLAG
www.ikos-verlag.de



Winterzauber am Kleinen Theater Haar begeistert Groß und Klein.

Bis zum letzten Krümel und Schluck: Ausverkauft! Winterzauber am Kleinen Theater Haar zieht Familien in den Bann

Es ist eine Idee, die ankommt – ein bisschen Buden- und Lagerfeuerromantik noch bevor die ersten Weihnachtsmärkte die Kessel für den Glühwein wärmen. Zum dritten Mal sorgt der Freundeskreis des Kleinen Theater Haars im Garten nebenan, zwischen Bäumen und Laub, mit einer großen Feuerstelle, einem noch größeren Grill und kleinen Buden für eine fabelhafte Winterstimmung. Trotz knackiger Temperaturen kommen viele Menschen, vor allem Familien: „Im Vorfeld hatte wir ein kleines Werbepblem und ich hatte das für die nächste Vorstandssitzung auf dem Plan gesetzt, aber jetzt haben wir den Punkt wieder gestrichen, weil uns die Menschen quasi überrannt haben“, sagt Cornelia Fäth, Beisitzerin des Freundeskreises. „Das liegt natürlich auch daran, dass wir 250 Karten für Redmanns Dornröschen verkauft hatten. Die Redmann Bühne kommt einfach fantastisch an und es war obendrein eine Premiere.“

Es schmeckt

Zu den vielen Besuchern während der Vorstellung, gesellen sich im Garten nach dem gefallenen Vorhang etliche klei-

ne Theaterbesucher mit ihren erwachsenen Begleitern im Schlepptau, um nach der fantasiereichen geistigen Nahrung für das lebensnotwendige leibliches Wohl zu sorgen. „Wir haben zwei Hütten, plus den Grill und das Stockbrot selbst betrieben und sind grundsätzlich sehr zufrieden, da wir alles verkauft haben. Genaugenommen waren wir bereits um 17 Uhr ausverkauft. Als das Theater vorbei war, haben die herausströmenden Leute gerade so die letzten Würste bekommen“, bilanziert Fäth. Auch von den beiden externen Standbetreibern mit Dekoartikeln wie selbstgemachten Seifen, lautet die Rückmeldung: „Wir sind sehr zufrieden mit den Besucherzahlen und Umsätzen.“ Zwischendurch „schneit“ sogar der Nikolaus unter dessen Gewand, Bart und Haar sich in ungewohnter Rolle Rathauschef Andreas Bukowski verbirgt.

Premiere rockt!

Wegen des Erfolgs will sich der Freundeskreis überlegen, ob sie etwas für das nächste Jahr verändern sollen oder wollen. „Wir denken beispielsweise über ein größeres Angebot nach“, sagt Fäth: „Gleichzeitig merken wir aber auch, dass,

sobald es kalt wird, die Leute gehen. „Redmanns Leute“ sind vor allem Kinder. Da wollen die Mamas und Papa um 18 Uhr zuhause sein. Letztlich ist es den Eltern ganz recht, wenn dann von uns nicht mehr so viel kommt. Wir werden vielleicht ein wenig mehr machen, aber nicht wirklich viel.“ Eines aber scheint klar: Der frühe Termin, sozusagen als Auftakt in den Advent oder als Pre-Opening-Veranstaltung vorweihnachtlichen Markttreibens. „Vergangenes Jahr mussten wir kurzerhand wegen der plötzlichen Schneemassen um zwei Wochen verschieben, daher waren wir erst spät im Dezember dran, was wir sehr gemerkt haben. Dieses Jahr war für uns der deutlich bessere Termin. Das wollen wir so beibehalten. Da sind die Leute offenbar in genau der richtigen Stimmung, noch nicht gestresst und müde

und dem Gefühl schon alles gesehen zu haben“, sagt Fäth. Es sei ein Ziel mit Redmanns Münchner Märchenbühne zu sprechen: „Vielleicht können sie nächstes Jahr bei uns wieder eine Premiere machen. Die Qualität des Theaters spricht für sich und sie haben inzwischen eine echte Fangemeinde hier und dazu passt der Winterzauber perfekt.“ „Wir haben zwei Hütten, plus den Grill und das Stockbrot selbst betrieben und sind grundsätzlich sehr zufrieden, da wir alles verkauft haben. Genaugenommen waren wir bereits um 17 Uhr ausverkauft. Als das Theater vorbei war, haben die herausströmenden Leute gerade so die letzten Würste bekommen“, Cornelia Fäth, Beisitzerin Freundeskreis Kleines Theater Haar. ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.





Stephan Jochim, Polizeihauptkommissar und stellvertretender Inspektionsleiter der Polizeiinspektion 27 Haar, warnte vor allem Senioren vor abscheulichen Delikten.

Seniorenachmittag im Bürgerhaus Vorsicht Betrug! Auflegen!

Gesundes Misstrauen schützt! „Mama, Mama ich habe jemanden totgefahren. Du musst eine Kautions stellen oder ich muss ins Gefängnis.“ Das Schluchzen am anderen Ende der Leitung klingt herzerreifend und verursacht bei Elfriede höchste Aufregung. „Petra bist du das?“, fragt die 84-Jährige erschrocken nach. Das ist der Moment, in dem die Falle zuschnappt. „Jetzt wissen die Täter schon etwas ganz Wichtiges. Sie setzen bewusst auf den Schock, um Erstinformationen abzugreifen“ stellt Stephan Jochim, Polizeihauptkommissar und stellvertretender Inspektionsleiter der Polizeiinspektion 27 Haar auf dem Seniorenachmittag im bis auf den letzten Platz gefüllten Bürgerhaus anhand eines Beispiels unmissverständlich klar. „Aus dem Telefonbuch wissen die Täter, wie das potentielle Opfer heißt. Sie haben die Bestätigung, dass es sich um eine ältere Frau handelt, die eine Tochter hat, die Petra heißt.“ So seien die Betrüger „sehr gut aufgestellt“, um ihr abscheuliches Delikt voranzutreiben. Darauf folge immenser Druckaufbau, oft auch mit schlimmsten Be-

leidigungen, erklärt Jochim und nennt Beispielsätze der Täter: „Sie müssen sich beeilen, wenn sie das Geld nicht zügig bringen, dann ist das mit der Kautions gelaufen und ihre Tochter geht in Haft, dann können wir nichts mehr tun ...“

Selbstbewusst kontern

Auch Bürgermeister Andreas Bukowski verdeutlicht die Gefahr. Trickbetrug könne jeden treffen, denn die Täter gehen gerissen und vor allem skrupellos vor. Insgesamt handeln ältere Menschen meist mit Bedacht und sind laut Polizeistatistik nicht so häufig Opfer, wie vielleicht gemeinhin angenommen. Bukowski kann aus eigener Erfahrung bestätigen: „Als ich während der Coronapandemie Jubilare nicht persönlich besuchen durfte, rief ich sie an, um zu gratulieren. Und da hatte ich dann jemand am Telefon, der, nachdem ich mich vorgestellt hatte und den Grund meines Anrufs nannte, resolut erwiderte: „Ah, sie kenne ich schon, sie sind ein Betrüger. Da könnte ja jeder kommen und behaupten, er sei der Bürgermeister.“ Der Mann legte dann auf.“ Alles richtig gemacht, betont Jochim.

Meist bleiben die Täter unsichtbar

Leider reagieren längst nicht alle Senioren so bedächtig. Und wenn sie sich darauf einlassen, ist der Schaden meist erheblich. Besonders hinterhältig: die Gefahr lauert dort, wo sich die meisten eher sicher fühlen, wie am Telefon. Täter melden sich mit sogenannten Schockanrufen („Ihr Sohn/ihre Tochter hatte einen schweren Unfall ...“), per WhatsApp Betrug („Papa, ich habe eine neue Nummer ...“) oder versuchen den Enkeltrickbetrug („Hallo Oma/Opa ...“). Genauso wollen sie sich Zugang ins Haus oder die Wohnung als falsche Handwerker oder Polizeibeamte verschaffen, locken mit Gewinnversprechen („Sie haben ein Smartphone gewonnen ...“) oder melden sich als Finanzagenten („Eröffnen sie noch heute ein Konto ...“). Das Vorgehen der Täter hat viele Varianten, fast immer kommen die Anrufe aus dem Ausland. Wenn es darum geht Senioren zu schädigen, konzentrieren sie sich vorrangig auf zwei Maschen: „Sie unterteilen sich im Grunde in die Callcenter-Betrügereien und den falschen Handwerker“, verdeutlicht Jochim. Meist be-

kommen Opfer die Täter gar nicht zu sehen: „Die Callcenter-Betrügereien finden nur zu einem ganz kleinen Teil in der Realität statt. Bei Gewinnversprechen wird nie jemand kommen, sondern das wird alles auf dem Überweisungsektor, schwerpunktmäßig mit Google Pay Karten und Vergleichbaren laufen.“ Lediglich beim Enkeltrick oder beim falschen Polizisten/Handwerker komme es zu direktem Kontakt mit einem Abholer, der im letzten Moment auftaucht, um das Geld, nicht selten im sechsstelligen Bereich, oder Wertgegenstände, oft den gesamten Familienschmuck, abzuholen.

Skeptisch bleiben und vorbereitet sein

Dabei gibt es zwei simple Tricks, wie sich vor allem ältere Mitmenschen effektiv schützen können: „Löschen sie ihre Telefonnummer aus dem Telefonbuch, außer sie möchten sich gerne als Opfer dieser Straftaten empfehlen. Ein Eintrag im Telefonbuch ist heute nicht mehr zeitgemäß. Was damals richtig war, ist heute falsch!“ so Jochim und legt den Hintergrund dar: „Die Täter konzentrieren sich auf Namen, die sie älte-

ren Menschen zuordnen. Ein Kevin oder eine Mia werden eher nicht angerufen, eine Rosamunde oder ein Heinrich schon.“ Meldet sich am Telefon ein angebliches Enkelkind, das um Geld bittet und gar fleht, da es sich in einer dringenden finanziellen Notlage befinde, gelte: „Auflegen, auflegen und noch einmal auflegen“, wiederholt Jochim gebetsmühlenartig und betont: „Gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit!“ Wer Zweifel an der Echtheit eines Polizisten oder eines Familienangehörigen habe, solle auflegen: „Verständigen sie dann sofort die 110 oder rufen sie den entsprechenden Angehörigen unter der ihnen bekannten Nummer an. Geht dann die fragliche Person dran, klärt sich die Sache schnell und sie wissen, dass sie Opfer eines Betrugsversuchs waren.“



Stephan Jochim

Nicht starr wie das Häschen vor der Schlange: Raus aus der Opferrolle!

Besonders wichtig sei in dem Zusammenhang: „Legen sie selbst auf. Sie unterbrechen die Verbindung!“ schärft Jochim den Anwesenden ein und führt aus, warum das entscheidend sein kann: „Lassen sie sich unter keinen Umständen verbinden, die Leitungen sind manipuliert und sie landen bei einem Komplizen. Versuchen sie ruhig zu blei-

ben und lassen sie sich auf nichts ein.“ Verständlicher Weise sei das sehr schwierig, weiß Jochim und gibt daher Tipps für Antworten: „Sagen sie so etwas wie: „Ich habe meine Zweifel, aber ich habe mir ihren Namen aufgeschrieben und ich weiß wo sie sind. Ich rufe jetzt bei der 110 an und überprüfe das, dann sollte ich sie ja wieder erreichen können“. Dann ohne weitere Diskussion konsequent auflegen“. Auf diese Weise kläre sich innerhalb kürzester Zeit auf, was wirklich hinter dem Anruf steckt.

Seien sie unbequem!

Genauso mahnt der erfahrene Polizist einen kühlen Kopf beim Versuch des Whatsapp-Betrugs zu behalten. „Nicht einfach eine neue Nummer einspeichern, sondern erst den Angehörigen unter der mir bekannten Nummer kontaktieren.“ Auch sei es keinesfalls unhöflich, den nicht angemeldeten Handwerker vor der verschlossenen Tür stehen zu lassen. Für viele stellt sich angesichts der raffinierten, hinterhältigen und ständig anpassenden Vorgehensweise der Täter die Frage, wie sie echte Anliegen von versuchten Betrugsdelikten unterscheiden können. „Es fängt mit dem Auflegen am Telefon an und lassen sie sich an ihrer Haustür von einem Polizisten den Dienstaussweis zeigen, schließen die Tür und rufen sie bei der Polizeidienststelle an und fragen nach.“ Doch trotz aller Vorsicht könne er keine 100-prozentige Sicherheit versprechen, hält Jochim fest, betont aber: „Die Täter wollen ohne Probleme in kurzer Zeit an relativ viel Geld. In dem Moment, wenn sich eine Schwierigkeit auftut, investieren sie keine Zeit mehr. Dann suchen sie sich lieber einen, wo es glatt läuft.“ ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

WB Steuerberatungsgesellschaft mbH
Walter Becker & Maximilian Becker
Steuerberater Steuerberater

Wir bedanken uns herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit in diesem Jahr.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit, erholsame Feiertage und einen erfolgreichen Start in ein gesundes und glückliches neues Jahr 2025.

Auch im kommenden Jahr stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Walter Becker & Maximilian Becker



Kontakt:

📍 Waldluststraße 50, 85540 Haar
☎ 0 89/45 69 79-0
🌐 steuerberater-haar.de
✉ info@wmbstb.de



Mediadaten erwünscht?

www.ikos-verlag.de



Maschinen Verleih GmbH

Jetzt Bautrockner ab 18 € mieten!

Bockhorni

Wilhelmstraße 13
85399 Hallbergmoos
Telefon: 0811-10 90

mail@bockhorni-verleih.de

Baumaschinen und Gartengeräte

www.bockhorni-verleih.de

Haar Leibstraße 16

☎ 46 23 760

Qualifizierter Familienbetrieb seit 1938

Jederzeit ansprechbar Tag und Nacht dienstbereit

www.schwarz-bestattungsdienst.de

SCHWARZ
BESTATTUNGSDIENST GmbH



Erd- und Feuerbestattungen,
Überführungen im In- und Ausland

Vorsorge, Hausbesuche,
Behördengänge



Ein Höhepunkt im Vereinsjahr: die Adventsfeier der Gartenfreunde.

Lichterkette, Lieder & Lebkuchen Gartenfreunde Haar feiern Advent

In einem Terminkalender ist nichts so wichtig, wie eine „Stunde Muße im Garten einzuplanen.“ Dieser Satz des ehemaligen Bundespräsidenten Johannes Rau, bringt auf den Punkt, welche Bedeutung ein kleines abgegrenztes Stück Land oder das berühmte „Balkonien“ mit allen Gewächsen

Herausforderungen reden können. „Klassische Gartler sind wir in dem Verein ja nicht. Wir haben einen Vereinsgarten an der Vockestraße auf dem Gemeindegrundstück“, sagt Steckert: „Viele Leute leben ja heute ihr „Balkonien“ und „garteln“ dort. Wir haben in unserem Verein Urgesteine, die

germeister Andreas Bukowski (CSU), Gemeinderat Peter Paul Ganzer (SPD), Haars dritter Bürgermeisterin Katharina Dworzak (SPD) oder Gemeinderätin Andrea Weber (CSU). Steckert steht gut gelaunt am Eingang und begrüßt jeden Gast herzlich. Schnell gleicht die Bühne einer Ausstellungsfläche für Advents-

zu können. Sie schafften unter anderem Obstpässe und verschiedene Dinge mehr an, alles gemeinschaftlich. Der Einzelne konnte sich dann Benötigtes ausleihen. So hat sich das immer mehr entwickelt.“

Lebendiger Verein

Vieles sei heute anders, so Steckert, aber der Gemeinschaftsinn sei nach wie vor stark. Etwas Gewachsenes also mit tiefen Wurzeln, wenn man so will. Das sei vor allem bei gemeinsamen Unternehmungen wie den Stammtischen, dem Sommerfest, dem Bau der Erntekronen zum Ernte-Dank-Fest der Kirchen, spürbar: „Ein absolutes Highlight ist auch das Kartoffelfeuer. Kinder können dort über dem offenen Feuer ihre Kartoffeln rösten und dann mit Quark essen“, beschreibt Steckert das „Top-Event“ des Vereins: „Außerdem machen wir Vereinsfahrten wie in diesem Jahr auf die kroatischen Insel Krk mit rund 30 Mitgliedern.“ Es ist also viel los im Verein, da kommen die etwas ruhigeren Töne der Haarer Saitenmusik genau richtig, um sich entspannt in den Advent einzuschwingen. ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

» Wir haben in unserem Verein Urgesteine, die mit Fachwissen aufwarten können, das seinesgleichen sucht.

Wenn jemand irgendwas hat, können sie dort nachfragen, bei uns geht es einfach sehr um den Austausch. «

Klaus Steckert, Vorstand Gartenfreunde

und krabbeligen Kreaturen für die Seele eines Menschen haben kann. Blumen stehen symbolhaft für Liebe und Leidenschaft, Dank, Anerkennung und Abschied, Pflanzen allgemein für Wachstum, Heilung, Fruchtbarkeit, Entwicklung, Heilung, aber auch Unsterblichkeit.

Gartenfreunde mit Expertenwissen

In Deutschland gibt es über 15 000 Kleingartenvereine, in der sich Mitglieder über das gemeinsame Interesse an Pflanzen, den damit verbundenen Spaß und die auftretenden

mit Fachwissen aufwarten können, das seinesgleichen sucht. Wenn jemand irgendwas hat, können sie dort nachfragen, bei uns geht es einfach sehr um den Austausch.“

Alle Jahre wieder

In Haar zählen die Gartenfreunde etwa 200 Mitglieder. „Das schwankt immer ein bisschen“, erzählt Klaus Steckert. Er ist der erste Vorstand des Vereins, den es seit einhundert Jahren gibt. Traditionell bildet die Adventsfeier den Jahresabschluss. Nach und nach füllt sich der Saal im Bürgerhaus mit seinen Mitgliedern und Gästen, darunter Bür-

bedarf, denn dort mehren sich wunderschöne, weihnachtliche Gestecke und Blumensträuße, die später in den Verkauf gehen.

Ein Blick zurück

In der inzwischen 100-jährigen Geschichte des Vereins habe sich immer wieder etwas verändert, erklärt Steckert: „Ursprünglich waren es Zwsiedler, die zugeteilte Grundstücksflächen hatten. Sie waren es von zuhause gewohnt, selbst Gemüse und Obst anzubauen. Sie hatten aber benötigte Gartengeräte nicht, daher haben sie sich zusammengeschlossen, um gemeinschaftlich vorgehen

St. Martin zaubert Lesestoff Kindergarten Ottendichl sammelt

Im November wurde im Kindergarten Ottendichl wieder das traditionelle St. Martins-Fest gefeiert – ein Höhepunkt im Jahreskalender der Kinder und Eltern. Dabei drehte auch die Sammelbüchse ihre Runden, und ein Teil des Erlöses wird – wie in den vergangenen Jahren – traditionell mit dem Haarer Tisch geteilt, einer Einrichtung, die sich für bedürftige Menschen in der Region einsetzt.

Der Haarer Tisch hatte sofort eine Idee, wie die gespendeten 100 Euro sinnvoll eingesetzt werden könnten: Sie sollten für den Kauf von Büchern für Vorschulkinder und Leseanfänger verwendet werden. Besonders für Kinder aus Familien, in denen das Geld oft knapp ist und nicht immer Platz für „Extras“ wie Bücher oder Spielzeug bleibt, ist diese Hilfe von großer Bedeutung. „Bücher stehen immer ganz oben auf der Wunschliste“, erklärt Eva Genseleiter vom Haarer Tisch. Für viele Kinder ist der Zugang zu neuen Geschichten und Lernmaterialien eine wertvolle Möglichkeit, ihre Fantasie anzuregen und gleichzeitig ihre Sprachentwicklung zu fördern. Doch die Aktion geht über das reine Schenken von Büchern

hinaus: Sie trägt auch dazu bei, Werte wie Mitgefühl und das Teilen zu vermitteln. Nach dem St. Martins-Motto „Teilen macht glücklich“ werden durch diese Spende nicht nur die Lesefähigkeit und der Wortschatz der Kinder gefördert, sondern auch der Gedanke des Teilens in den Alltag der Kinder integriert. Kinder lernen von klein auf, dass es wichtig ist, nicht nur zu empfangen, sondern auch zu geben und füreinander da zu sein – Werte, die in einer Gemeinschaft von unschätzbarem Wert sind.

Der Ottendichler Kindergarten legt großen Wert darauf, diese Werte von Anfang an zu vermitteln. „Für uns ist es wichtig, dass die Kinder schon früh lernen, wie wichtig das Teilen und das Geben für das Zusammenleben in unserer Gesellschaft sind“, erklärt die Leiterin des Kindergartens. „Diese St. Martins-Aktion ist eine wunderbare Gelegenheit, genau das zu leben.“ Die Kinder erfahren durch das Teilen nicht nur das Glück des Gebens, sondern auch die Freude daran, anderen etwas Gutes zu tun. „Ein herzliches Dankeschön geht an alle Eltern und Kindergartenkinder für ihr fantastisches Engagement und



v.l. Eva Genseleiter, Jennifer Walther, Sonja Schnattinger

ihre Unterstützung. Aber auch an all die großzügigen Spender, die uns das ganze Jahr über unterstützen und mit uns teilen“, bedankt sich Eva Genseleiter. „Es ist schön zu sehen, wie viel Unterstützung wir erhalten, um gemeinsam eine liebevolle und inspirierende Umgebung für die kleinen Welt-Entdecker zu schaffen.“

Bereits in diesem Jahr fanden viele Kuscheltiere ihren Weg zum Haarer Tisch und warten nun darauf, von einem Kind mit nach Hause genommen zu werden. „Es ist einfach wunderschön zu sehen, wie viele Menschen Teil der schönen ‚Wir-Teilen-Initiative‘ sind.

Diese kleine Geste hat eine große Wirkung und zeigt, wie viel Freude es machen kann, gemeinsam etwas zu teilen“, sagt Genseleiter.

Die Aktion im Kindergarten Ottendichl ist ein schönes Beispiel dafür, wie Kinder, Eltern und die Gemeinde zusammenarbeiten, um etwas Gutes zu tun und den Grundstein für Werte wie Solidarität, Mitgefühl und Gemeinschaft zu legen. So wird das Teilen von Anfang an zu einem gelebten Prinzip – und das nicht nur zur St. Martinszeit, sondern das ganze Jahr über. ■

Artikel und Foto: HE



Norbert Maier



GESUNDHEIT VERSCHENKEN...

Diabetes | Phlebologie | Einlagen | Schuhe | Sport | Reisen



Geschenke gesucht? Verschenken Sie Gesundheit!

Wir haben für Sie **Geschenkideen** zum Thema **Gesundheit** zusammengestellt:

- ▲ Sport- und Reisestrümpfe
- ▲ Blutdruckmessgeräte
- ▲ hochwertige Wärmewäsche und Heizkissen
- ▲ Rollatoren und Gehhilfen
- ▲ Maßschuhe und Gesundheitsschuhe
- ▲ Gesundheitsnackenkissen von Elsa



Norbert Maier GmbH & Co. KG | Bahnhofplatz 4c-d | 85540 Haar | Tel. 4600926 | info@gesundheitshaus-maier.de | www.gesundheitshaus-maier.de
 Norbert Maier GmbH & Co. KG | Naupliaallee 22 | 85521 Ottobrunn | Tel. 45219138 | info@gesundheitshaus-maier.de | www.gesundheitshaus-maier.de



Weihnachtsgrüße an die NBH-Senioren: Eine herzliche Aktion der Mittelschule Haar

In der Weihnachtszeit, die oft mit Einsamkeit für ältere Menschen verbunden ist, haben Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Haar gemeinsam mit ihrer Lehrerin Uta Stetter eine liebevolle Aktion ins Leben gerufen. In den Wochen vor Weihnachten bastelten und malten sie rund 150 Weihnachtskarten, die den Senioren der Nachbarschaftshilfe Haar (NBH) zugutekommen sollten. Jede Karte war ein kleines Kunstwerk, das mit viel Kreativität und persönlichem Engagement gestaltet wurde.

Die fertigen Karten wurden an die Seniorenressorts der NBH übergeben, die die Grüße an die von ihnen betreuten Senioren verteilten. Christina Zimmermann, Ressortleiterin des „Betreuten Wohnen zu Hause“, berichtet: „Die Überraschung war groß. Unsere Senioren haben sich riesig gefreut, dass jemand an sie gedacht hat.“ Die Reaktionen der Senioren waren überwältigend: Viele zeigten sich gerührt und dankbar, als sie die Karten erhielten. Für sie war dies ein Zeichen, dass sie in der Adventszeit nicht allein sind und jemand an sie denkt.

Diese Aktion war nicht nur eine Gelegenheit für die Schüler, ihre Kreativität auszuleben, sondern auch, ihr Mitgefühl und Verantwortungsbewusstsein zu zeigen. Die Schüler lernten, wie kleine Handlungen große Freude bereiten können, gerade in einer Zeit, in der Einsamkeit und Isolation für viele ältere Menschen ein Thema sind. Die Weihnachtskarten waren ein kleiner, aber sehr wertvoller Beitrag, um den Senioren ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern und ihnen das Gefühl zu geben, Teil einer Gemeinschaft zu sein.

Im Namen der Senioren bedankt sich das Team der NBH herzlich bei den Schülerinnen und Schülern für ihre liebevolle Geste. Diese Aktion hat nicht nur den Senioren eine Freude gemacht, sondern auch den Schülern ein Gefühl der Zufriedenheit und des Zusammenhalts vermittelt. Sie ist ein schönes Beispiel dafür, wie ein wenig Zeit und Kreativität dazu beitragen können, Wärme und Menschlichkeit in die Herzen der Menschen zu bringen. ■

Artikel und Foto: HE

Großer Erfolg für den TSV Haar beim Deutschlandcup im Rhönradturnen

Der TSV Haar reiste in diesem Jahr mit Anouk Werner, Jenny Dorn und der Trainerin Laura Hartman zum Deutschlandcup im Rhönradturnen nach Dortmund. Hier traten die besten Rhönradturner und -turnerinnen aus allen Bundesländern an. Mit dabei waren Anouk und Jenny, die sich in der bayerischen Vorrunde qualifiziert hatten. Ihre Hoffnungen waren mehr als berechtigt: In der Altersklasse 17/18 Jahre überzeugte Anouk Werner souverän mit ihrer Leistung im Zweikampf und holte sich damit den 1. Platz. Somit ist Anouk die beste Turnerin Deutschlands in ihrer Altersklasse! Auch Jenny Dorn zeigte in der Altersklasse 19-24 Jahre einen beeindruckenden Sprung und durfte sich über den 3. Platz unter dem starken Teilnehmerfeld der deutschen Turnerinnen freuen.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser herausragenden Leistung und ein großer Dank gilt der Trainerin, die diesen Erfolg durch ihre unermüdlige Arbeit möglich gemacht hat! Dieser Erfolg zeigt einmal mehr, dass der TSV Haar nicht nur auf regionaler Ebene, sondern auch auf nationaler Bühne eine bedeutende Rolle spielt. Es ist ein Beweis für die hervorragende Trainingsarbeit und das Engagement aller Beteiligten, die es den Athletinnen ermöglichen, sich mit den besten Turnerinnen Deutschlands zu messen. Der Verein kann stolz auf diesen Erfolg sein, der nicht nur die individuelle Leistung der Athletinnen widerspiegelt, sondern auch das starke Team hinter den Kulissen. ■

Artikel und Foto: HE

Anouk Werner (links) und Jenny Dorn vom TSV Haar feiern ihren Erfolg beim Deutschlandcup im Rhönradturnen in Dortmund. Anouk sicherte sich den 1. Platz in der Altersklasse 17/18 Jahre, während Jenny den 3. Platz in der Altersklasse 19-24 Jahre belegte.



Feuerwehr | Rettungsdienst 112
Polizei 110
Polizeistation Haar..... 089 4623050
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern 116 117
Ärztlicher Notdienst f. Kinder 0700 40040020
Giftnotruf München 089 19240
Apothekennotdienst-Hotline 0800 0022833
www.apotheken.de/notdienste
 vom Handy 22833

Zahnärztlicher Notdienst 089 7233093
www.notdienst-zahn.de

Gemeindewerke Haar Notruf/Störung

Strom 0941 2800 33 66
 Gas 089 15 30 16
 Wasser 0171 81 87 921
 Haustechnik (Heizung/Sanitär) 089 12 15 89-0
 Antenne 0171 81 87 921

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen | unentgeltlich 08000 116 016
 Katholische Telefonseelsorge | unentgeltlich 0800 11102-22
 Evangelische Telefonseelsorge | unentgeltlich 0800 11101-11
 Kinder- und Jugendtelefon | unentgeltlich 0800 11103-33
Krisendienst Psychiatrie (tägl. 9 – 24 Uhr)..... 0800 655 3000
 Der Notruf ist gebührenfrei und täglich 24 Stunden erreichbar
 Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not | www.krisendienst-psychiatrie.de

Die nächste Ausgabe erscheint am **Mo., 20.01.2025**
 Anzeigen- / Redaktionsschluss: **Mo., 13.01.2025, 9:00 Uhr**

Herausgeber

 **IKOS VERLAG**
 Theresienstraße 73
 85399 Hallbergmoos
 Tel.: 0811 5554593-0
 Fax: 0811 5554593-40
 info@haarer-echo.de
 www.haarer-echo.de

 Sie finden uns auch auf facebook!

Erstausgabe: 30.10.2009

Auflage: 8.000 Exemplare

Druck: Ortmaier Druck
 84160 Frontenhausen

Chefredaktion V.i.S.d.P.
 Heiko und Christine Schmidt

Verlagsassistentz
 Nicole Weidemann

Art Direction
Satz | Layout | Anzeigengestaltung

Anja Heisig
 Isabella Lukač
 Eva Nebel

© Design/Layout/Grafik: IKOS Verlag

Für Sie berichtete in dieser Ausgabe

Manuela Praxl
 Yvonne Baum

Die mit (HE) gekennzeichneten Artikel und Fotos sind eingesendete Berichte, die unter der ausschließlichen Verantwortung des der Redaktion bekannten Verfassers veröffentlicht werden.

Kostenlose Verteilung

in Haar, Gronsdorf, Salmendorf und Ottendichl (Werbeverbote werden berücksichtigt!) sowie zahlreiche Geschäfte im Gemeindegebiet.

- Auf www.haarer-echo.de werden viele Beiträge auch mit weiteren Fotos veröffentlicht.

- Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortung der gekennzeichneten Verfasser und stellen nicht in jedem Fall die Meinung des Verlages dar.

- Leserbriefe stellen die Meinung des Verfassers dar. Die Veröffentlichung bzw. Kürzung von Leserbriefen behält sich der Herausgeber vor.

- Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet, es sei denn der Autor berücksichtigt eine entsprechende Regelungen im Rahmen der genderneutralen Sprache / Schrift. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

- Für unverlangte Einsendungen von Fotos und Texten sowie die Richtigkeit der Angaben übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

- Nachdrucke, auch auszugsweise, sowie Übernahme vom Verlag gestalteter Anzeigen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Wegweiser Pflege und Alter – Hilfe im Pflegedschungel  **Landkreis München**

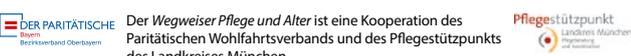
Der Pflegestützpunkt – Wer ist meine Ansprechperson?

Je nach Wohnort können Sie sich direkt an die für Sie zuständige Person wenden. Mit dieser Aufteilung können sich die Pflegeberater und Pflegeberaterinnen noch besser mit den Besonderheiten und speziellen Angeboten Ihres Wohnortes vertraut machen und somit noch individueller beraten.

Wer für Ihre Gemeinde oder Stadt zuständig ist, sehen Sie in folgender Liste:

Kommune	Ansprechperson	Telefon:
Haar, Oberhaching, Sauerlach, Taufkirchen, Unterhaching	Frau Schubert	089 / 6221-5275





Der Wegweiser Pflege und Alter ist eine Kooperation des Paritätischen Wohlfahrtsverbands und des Pflegestützpunkts des Landkreises München.

www.haarer-echo.de

Aktuelle Informationen & Veranstaltungen







Scannen und
mehr erfahren



Für klare Klänge und ein neues Lebensgefühl

Bei Suschko Hörgeräte bieten wir **unabhängige, individuelle Hörlösungen, modernste Technik** und **persönliche Beratung** – für ein neues Lebensgefühl und besten Hörkomfort.

Miron Suschko

Inhaber & Geschäftsführer
Hörakustikmeister

Suschko Filiale Haar
Leibstr. 1
85540 Haar
T: 089 / 43 52 98 98
www.suschko.de

